

Der Usedomer Norden



mit den Gemeinden Peenemünde, Karlshagen,
Trassenheide, Mölschow und Zinnowitz

Jahrgang 13

Mittwoch, den 27. September 2017

Nummer 09



www.amtusedomnord.de

Die nächste Ausgabe
Der Usedomer Norden
 erscheint am
 Mittwoch, dem 25.10.2017
 Redaktionsschluss: 16.10.2017



Amtliche Bekanntmachungen

2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

Auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V), in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777), wird nach Beschluss in der Gemeindevertretung vom 08. 08. 2017 nachfolgende 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der durch die Gemeindevertretung am 16.09.2014 beschlossenen Hauptsatzung erlassen:

Artikel 1 Änderung der Hauptsatzung

§ 3 Abs. 4 erhält nachfolgende Neufassung:

Die Gemeindevertretung wählt aus ihrer Mitte je einen Verhinderungsvertreter für die weiteren Mitglieder der Gemeindevertretung Zinnowitz im Amtsausschuss des Amtes Usedom-Nord und für die Mitglieder der Ausschüsse der Gemeindevertretung.

Die gewählten stellvertretenden Verhinderungsvertreter einer Fraktion nach Satz 1 in einem Ausschuss können sich gegenseitig vertreten.

Die Mitglieder der Ausschüsse sorgen selbständig für die erforderliche Vertretung und übergeben den Vertretern unaufgefordert die Sitzungsunterlagen.

Artikel 2 - Inkrafttreten

Die 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ostseebad Zinnowitz, den 08.08.2017

Peter Usemann
 Bürgermeister

„Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können die Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.“

Die Bekanntmachung erfolgte am 29.08.2017 im Internet unter der Website „www.amtusedomnord.de“.

Veröffentlicht: 29.08.2017
gez. Lachnit

Standesamtliche Trauungen am Ostseestrand von Zinnowitz

Ab September 2017 besteht die Möglichkeit, standesamtliche Trauungen auch am Ostseestrand von Zinnowitz vornehmen zu lassen. Interessierte Trauwillige können sich an die Standesbeamtinnen des Amtes Usedom-Nord wenden, welche gern Auskunft über die Einzelheiten dieses Angebotes erteilen.

Kontaktdaten der Standesbeamtin:

Amt Usedom-Nord
 Frau H. Wagner
 Möwenstraße 1, Zimmer 109
 17454 Ostseebad Zinnowitz

Telefon: 038377 73-131
 E-Mail: h.wagner@amtusedomnord.de

Der Trauungsort befindet sich in der Nähe der Seebrücke Zinnowitz, am Strandaufgang 8 L.



Informationen der Amtsverwaltung

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserem **Partneramt Nordsee-Treene** gab es für den Amtsausschuss eine Neuwahl.

Der bisherige Amtsvorsteher Ralf Heßmann ist aus gesundheitlichen Gründen von seiner Aufgabe zurückgetreten. Ich danke Herrn Ralf Heßmann für die gute Zusammenarbeit und das freundliche Miteinander im Rahmen unserer Partnerschaft und Zusammenarbeit recht herzlich und wünsche Ihm alles Gute. Seine ehrenamtliche Tätigkeit als Bürgermeister der Gemeinde Hattstedt führt er weiterhin fort. Die bisherige Stellvertreterin Frau Eva-Maria Kühl (Bürgermeisterin von Ostenfeld) wurde zur neuen Amtsvorsteherin und als 1. Stellvertreter Herr Bernd Heiber (Bürgermeister von Mildstedt) gewählt.

Mit beiden verbindet uns eine längere Bekanntschaft und wir werden die gute Zusammenarbeit zwischen den Partnergemeinden und Ämtern fortsetzen.

Viele Jahre haben unsere beiden Kameraden der **Freiwilligen Feuerwehren unseres Amtes** Kamerad Daniel Stübe als Amtswehrführer und Kamerad Wolfgang Hümer als 1. Stellvertreter des Amtswehrführers die Geschicke der Wehren im Amt in Zusammenarbeit mit den Wehrleitungen der Ortswehren begleitet. Ihre Amtsperiode ist nun ausgelaufen und damit stehen Neuwahlen an.

Auf diesem Weg danke ich Beiden für die Zusammenarbeit auf das Herzlichste. Sie waren für mich Ratgeber in Sicherheitsfragen beim Brandschutz, der Rettung und Gefahrenabwehr. Gleichzeitig vertraten Sie als „Sprachrohr“ die Kameradinnen und Kameraden und führten die notwendigen Gespräche in unserem Amt, mit den Vertretern des Landkreises, dem Kreis- und Landesfeuerwehrverband. Auf die Kandidaten und das Wahlergebnis der Neuwahlen bin ich gespannt, die Wehrleiter werden im November ihre neuen Vertreter wählen.

Christian Höhn
Amtsvorsteher

Bericht des Bürgermeisters, Karlshagen

Liebe Einwohner und Gäste von Karlshagen,

die **Ausschüsse** der Gemeindevertretung haben getagt und für die weitere Gestaltung in unserer Gemeinde Vorschläge erarbeitet und Anträge beraten.

Im **Ordnungsausschuss** war ein Thema die Beschriftung unserer Straßenlampenmasten für ein Kataster, um Ausfälle genauer und schneller bearbeiten zu können.

Jede Straßenlampe erhält 4 Ziffern, die gut leserlich an den Masten angebracht werden. Die ersten Zahlen entsprechen der Straße und die darunter befindlichen Zahlen die Straßenlampennummer. Beobachten Sie den Ausfall der Lampe, melden Sie bitte diese 4 Zahlen mit dem Hinweis auf Karlshagen dem Amt und die Reparatur kann schnell erfolgen.

Im **Bauausschuss** sind wieder Bauanträge beraten und empfohlen oder aber Hinweise zur Versagung des gemeindlichen Einvernehmens mitgeteilt worden.

Oftmals ist dabei die Meinung der Mitglieder nicht im Einklang mit der bestehenden Baugesetzgebung und den Ansichten vieler Bürgerinnen und Bürger. Was uns dabei aus gestalterischen Gründen nicht gefällt entspricht aber oftmals der Baugesetzgebung und so muss der Landkreis als genehmigende Behörde den Anträgen die Zustimmung erteilen, was dann in unserer Bevölkerung wiederum teilweise auf Unverständnis stößt. In naher Zukunft wird auf einem Grundstück in der Hauptstraße der Abriss eines Einfamilienhauses erfolgen und der Bau von Mehrfamilienhäusern beginnen. Da teilen sich die Meinungen beispielsweise.

Einem Antrag zur Änderung des B-Planes im Wohngebiet „An der Försterei“ wurde zugestimmt und zur Beschlussfassung an die Gemeindevertretung verwiesen.

Die Diskussionen zur Gestaltung der Bebauung im Bereich der „Wilden Hütung“ laufen ebenfalls noch, hier sollen entsprechend des Bedarfs Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser gebaut werden dürfen. In der Straße des Friedens hat die Telekom begonnen, über eine Firma die Verlegung von Glasfaserkabel im Ort vornehmen zu lassen. Dadurch kam es kurzfristig zu geringen Einschränkungen. Die Arbeiten werden in der Strandstraße fortgesetzt.

Bei klaren eindeutigen Vorstellungen werden wir in einer Einwohnerversammlung zum Ende des Jahres diesen B-Plan ebenso vorstellen und begründen wie die Planung zum Dünennaturerlebnispfad und den Schwerpunkten zum Neubau der Hafenstraße. Der Aufbau von zwei Horträumen auf der Aula der Heinrich Heine Schule ist in Phase 1 und 2 geplant, der Fördermittelantrag auf dem Weg und die weitere Ausschreibung der Planungsleistungen für die Phasen 3 bis 9 sind vorbereitet.

Der **Eigenbetriebsausschuss** hat sich in seiner letzten Sitzung u.a. mit der Aufteilung der Strandsondernutzung befasst. Es wurde diskutiert, ob die gegenwärtige Aufteilung noch dem Bedarf entspricht.

Anfragen waren zur Lage des Hundestrandes, FKK- und Sportstrandes an uns gestellt worden. Im Ergebnis wurde durch die Mitglieder festgestellt, dass die Aufteilung so bleibt wie bisher.

Auf dem Campingplatz wird die Sanierung des Sanitärgebäudes 2 vorbereitet und die Arbeiten sollen bis Ende März 2018 abgeschlossen sein.

Der **Sozialausschuss** hat den Baubeginn zur Umgestaltung des Spielplatzes an der Straße der Freundschaft begrüßt. Das neue Fußballfeld ist für die kleinen Fußballinteressierten gedacht, ebenso wie die anderen Spielgeräte dort auch. Eine neue Spielkombination wurde ebenfalls aufgebaut. Die weitere Gestaltung wird im nächsten Jahr erfolgen. Für unsere größeren Kinder stehen die Skaterbahn, der Spielplatz in der Straße des Friedens und die Freiflächen am Jugend- und Vereinshaus zu Verfügung. Wünsche können immer wieder an die Mitglieder des Ausschusses herangetragen werden und was realisierbar ist, versuchen wir in 2018 auch umzusetzen. So wurde auch am Jugend- und Vereinshaus die Sicherheit auf dem Gelände für unsere Kinder und Jugendlichen erhöht, in dem der Zaun zum Graben erneuert worden ist.

Die **Hundehalter** bitten wir, die Spielplätze nicht als Auslaufzone für ihre lieben Vierbeiner zu benutzen. Sie gehören da einfach nicht hin. Der Hauptausschuss bereitet die Gemeindevertretersitzung vor und bestätigt die Inhalte der Ausschusssitzungen aus der Protokollage heraus. Endlich ist die **Karlshagen-Flagge** eingetroffen und kann käuflich im Haus des Gastes erworben werden. Der Verkauf erfolgt auch nur hier, da das Wappen als geschütztes Element enthalten ist.

Für die Wintersaison hat der Eigenbetrieb mit seinem Wirtschaftshof die notwendigen Vorkehrungen getroffen.

Unsere Saison im Erholungswesen werden wir in Zahlen in unserer Januarausgabe veröffentlichen.

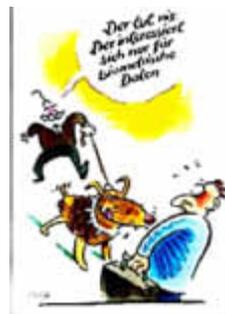
Allen Lesern noch einen schönen Spätherbst,

Ihr Bürgermeister
Christian Höhn

Wissen Sie, welche Daten von Ihnen im Melderegister gespeichert sind und wer diese Informationen einsehen darf?

Datenschutz im Melderecht

Jeder von uns ist mit seinen Meldedaten im Melderegister erfasst. Es werden ca. 20 verschiedene Angaben zu jedem Einwohner gespeichert, z. B. Familienstand/Familienangehörige, aktueller/früherer Name, frühere Anschrift, Geburtsdaten usw. (§ 3 BMG). Wie diese Daten genutzt werden können, regelt das Bundesmeldegesetz (BMG). Die Gesetze beinhalten die Bestimmungen zum Schutz aber auch die Möglichkeiten zum Widerspruch der Weitergabe Ihrer Meldedaten.



Wer kann Auskunft über Ihre Daten bekommen?

Sowohl Private (Bürger, Unternehmen) als auch staatliche Stellen (z. B. Schulen, Finanzämter, Kriminalpolizei) können auf Anfrage Auskunft erlangen. Dies bedeutet:

- Jeder kann mit einer einfachen Melderegisterauskunft nach der aktuellen Meldeanschrift fragen. Die gesuchte Person muss nur eindeutig identifiziert werden (§ 44 III oder § 49 IV BMG).
- Bei einem „berechtigtem Interesse“ kann eine Auskunft über das Geburtsdatum, frühere Anschrift oder Staatsangehörigkeit gegeben werden (§ 45 BMG).
- Die Polizei kann alle Meldedaten z. B. bei Fahndung/Strafanzeige auswerten.
- Sechs Monate vor Wahlen können Parteien Name und Anschrift sortiert nach Altersgruppen erhalten.
- Der ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice (ehemals GEZ) hat ein Recht auf Information beim Wohnsitzwechsel.
- Behörden erhalten (z. B. bei Anmeldung oder Anfrage) Auskünfte, um ihre Aufgaben wahrzunehmen (§§ 34 I, 36 I, 38 I und III BMG)

Welche Rechte haben Sie?

Auf die meisten Datenübermittlungen können Sie keinen Einfluss nehmen. Aber bei einigen Fällen haben Sie das Recht des **Widerspruchs** (§§ 36 II, 42 III, 50 IV BMG).

Der Widerspruch kann sich gegen die Datenübermittlung an

- Parteien, Wählergruppen, Träger von Wahlvorschlägen (§ 50 I BMG)
- Adressbuchverlage (§ 50 III BMG)
- Religionsgemeinschaften (§ 42 II BMG)
- Wehrverwaltungen für Personen zwischen 16 - 18 (§ 58c I S. 1 Soldatengesetz)
- Mandatsträger bei Alters- und Ehejubiläen, Presse und Rundfunk, (§ 50 II BMG) richten.

Des Weiteren kann jeder mit einem einfachen Schreiben Auskunft darüber erlangen, welche Informationen über ihn gespeichert sind (§ 10 BMG).

Wichtig!

Dies gilt nicht bei einer Auskunftssperre. Diese muss gegenüber der Meldebehörde glaubhaft gemacht worden sein (z. B. bei bedrohten Zeugen in Strafprozessen).

Möchten Sie der Weitergabe Ihrer Daten widersprechen oder selbst Auskunft über die gespeicherten Daten erlangen, reicht ein Brief an Ihre Meldestelle:

- Ich bitte um Auskunft über die zu meiner Person gespeicherten Daten (§ 10 I BMG)

Name/Geburtsdatum

Hiermit widerspreche ich vorsorglich der Weitergabe meiner Daten an

- öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften¹ (§ 42 Abs. 3 BMG)
- Parteien, Wählergruppen, Träger von Wahlvorschlägen² (§ 50 Abs. 5 BMG)
- Mandatsträger, Presse und Rundfunk³ (§ 50 Abs. 5 BMG)
- Adressbuchverlage⁴ (§ 50 Abs. 5 BMG)
- die Wehrverwaltung⁵ (§ 36 Abs. 2 BMG)

Ich bitte um schriftliche Bestätigung.

Datum/Unterschrift

Quelle: ULD

- ¹ gilt nicht für Zwecke der Kirchensteuererhebung
- ² Daten werden im Zusammenhang mit Wahlen usw. übermittelt.
- ³ Weitergabe aufgrund von Alters-, Ehe- und 4 Lebenspartnerschaftsjubiläen
- ⁴ Übermittlung zur Erstellung von Adressbüchern
- ⁵ Übersendung von Informationsmaterial an unter 18-Jährige

**Informationen der Eigenbetriebe****Ausschreibung****Dienstleistungskonzession für die mobile Strandversorgung am Strand der Gemeinde Ostseebad Trassenheide**

Der Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“ schreibt im Namen der Gemeinde Trassenheide die mobile Strandversorgung für den Zeitraum 2018 - 2020 (jeweils vom 01.05. bis 30.09. des Jahres), aus:

Gegenstand der Sondernutzung:

Der mobile Eisverkauf ist im Strandbereich des Ostseebades Trassenheide 9A bis 9L zulässig. Die Vergabe bezieht sich nur auf das exklusive Recht, Waren am Strand mobil zu verkaufen. Ein genereller Konkurrenzschutz für die Strandversorgung am Strand selbst und deren Umfeld wird nicht gewährt.

Für den mobilen Verkauf am o.g. Strandabschnitt werden 4 elektro betriebene Fahrzeuge/Strandbuggys zugelassen, die einen Versicherungsschutz nach straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften besitzen. Der stationäre Betrieb wird bei dieser Ausschreibung ausdrücklich ausgeschlossen.

Entsorgungsmöglichkeiten müssen in ausreichender Anzahl bereitgehalten werden. Das Verpackungsmaterial ist zurückzunehmen und vom Betreiber zu entsorgen. Es ist nachzuweisen, wie die weitere Entsorgung der gesammelten Abfälle erfolgt.

Die Verkäufer haben ein einheitliches Outfit zu tragen, um die Wiedererkennung zu erleichtern. Das jeweils eingesetzte Fahrzeug/Strandbuggy soll gem. § 15 Gewerbeordnung gekennzeichnet sein.

Verkaufsangebot:

Der Verkauf beschränkt sich ausschließlich auf abgepacktes Speiseeis, Kaffee, alkoholische- und alkoholfreie Getränke und Bockwurst.

Folgende weitere Bedingungen sind einzuhalten:

1. Die Konzession wird an ein Unternehmen einer natürlichen oder juristischen Person vergeben. Bietergemeinschaften werden zugelassen.
Das Unternehmen und der oder die Geschäftsführer des Unternehmens müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:
 - A Gewerberechtliche Zulassung
 - B keine Vorstrafe
 - C Erfahrungen bei der Urlauberversorgung in touristischen Regionen
 - D Möglichkeit vor Ort, Waren und Fahrzeuge abzustellen oder zu lagern
 - E Ehrlichkeit und Angebotstreue in früheren Ausschreibungsverfahren
 - F Wahrung des Ansehens der Gemeinde Ostseebad Trassenheide, durch ein einwandfreies Geschäftsgebahren und Auftreten
 - G Beachtung von Ordnung, Sauberkeit und Umweltschutz
2. Eine Weitergabe der Dienstleistungskonzession an Dritte ist nicht gestattet und führt zur sofortigen Kündigung. Soweit sich ein Bewerber Dritter bedient, ist dies nur im Rahmen von sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnissen, bei Einhaltung sämtlicher gesetzlichen und tariflichen Vorschriften zulässig.
3. Für die Sondernutzung werden Entgelte erhoben. Gegenstand der Ausschreibung ist die Aufforderung an die Bewerber, hierzu ein konkretes Angebot abzugeben.
Ein Saisonbetrag in Höhe von 5.000 € netto/5.950 € brutto je Buggy (Gesamt: 20.000 € netto/23.800 € brutto) darf bei der Angebotsabgabe nicht unterschritten werden.
4. Die Zahlung des Entgeltes soll in 2 Raten erfolgen (01.05./31.08.).

Bitte reichen Sie mit der Bewerbung folgende Unterlagen ein:

1. Angebot zur Höhe des jeweils jährlichen Entgeltes in Netto- und Bruttoangabe.
2. Kurzlebenslauf, Nachweis der Sachkunde und beruflicher Erfahrungen im touristischen Dienstleistungsbereich sowie der mobilen Strandversorgung
3. Gewerbebeanmeldung
4. Aufstellung und Nachweis der sachlichen Voraussetzungen (Fuhrpark, Kühltechnik, Lagerräume, Unterstellmöglichkeit)
5. Bonitätsnachweis (Bankauskunft, Steuerberaterauskunft etc.)
6. Auszug aus dem Gewerbezentralregister
7. Darstellung des betrieblichen und touristischen Konzeptes
8. Sortimentsdarstellung mit Angabe von Preisvorstellungen
9. Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung
10. Nachweis einer straßenverkehrsrechtlichen Haftpflichtversicherung für Fahrzeuge des Fuhrparks (Strandbuggys)

11. Nachweis ausreichender, vom Veterinäramt abgenommener Lagerflächen in unmittelbarer Strandnähe (zur Vermeidung einer zusätzlichen Belastung der örtlichen Verkehrssituation)
12. Nachweis zur Bereithaltung von Entsorgungsmöglichkeiten in ausreichender Zahl (Entsorgungskonzept)
13. Stellung eines einheitlichen Corporate Design einschließlich einer firmenbezogenen Kleidung der Verkäufer
14. Regionalbezug des Angebotes
15. Referenzen zu früheren Tätigkeiten, in Bereichen, die mit der mobilen Strandversorgung vergleichbar sind

Mit dem Bewerber/Bieter, dem der Zuschlag erteilt wird, schließt die Gemeinde Ostseebad Trassenheide einen privatrechtlichen Sondernutzungsvertrag. Die vorstehenden Ausschreibungsbedingungen sind Gegenstand der vom Bewerber zu erfüllenden Vertragspflichten. Die Laufzeit beträgt 3 Jahre.

Bei der Entscheidung über die Vergabe wird die Gemeinde Trassenheide neben dem Höchstgebot auch alle weiteren vorgenannten Gesichtspunkte berücksichtigen. Die Höhe des Gebotes ist damit ein wesentliches, jedoch nicht das alleinige Kriterium für die Auswahlentscheidung. Die Gemeinde Trassenheide wird die Auswahlentscheidung nach den anerkannten verwaltungsrechtlichen Grundsätzen herbeiführen. Ein Anspruch auf eine bestimmte Entscheidung besteht nicht. Es handelt sich nicht um ein förmliches Vergabeverfahren, so dass das Verfahren nicht den Vorschriften der VOL unterliegt.

Ihr schriftliches Angebot mit den vorgenannten Unterlagen richten Sie bitte bis zum 02. November 2017, 12 Uhr in einem geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift

„Mobile Strandversorgung 2018 - 2020“
 an den Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“
 Strandstraße 36, 17449 Ostseebad Trassenheide

Etwas im Zuge der Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet. Ein Anspruch auf Beteiligung an der Ausschreibung besteht nicht.

Trassenheide, den 25.09.2017

Mario Aldehoff

Kurdirektor/ Leiter Eigenbetrieb

Ostseebad Trassenheide



3. Usedomer Buggytreffen

- **09:00 Uhr**
 Strandausfahrt zur Gemarkung Karlshagen & Strandfahrten im abgegrenzten Fahrbereich zwischen den Strandzugängen 9I und 9J
- **12:00 Uhr**
 Aufstellung der Buggys am Hauptstrand



Gäste können von der Ausfahrt sowie auch während der gesamten Veranstaltung Erinnerungsfotos oder kleine Videos machen.

Wann? Samstag • 30.09.2017
Uhrzeit? 09:00 Uhr & 12:00 Uhr
Wo? Hauptstrand (9F) & Promenade
Veranstalter Steffan Brandenburg

Anmeldungen vorbehalten!

Ostseebad Trassenheide



7. Oktober 2017 Fietes Drachenfest

10.00 - 13.00 Uhr
an der Konzertmuschel

Keramikmalstraße, Monstrosockenbasteistand,
 Riesenangelspiel, Kinderzumba
 und Kinderprogramm mit Lilli Wünschebaum

**„Chaos bei der Wetterhexe
 im Ganzanderswald“**

mit dabei Hähnchen, Frettchen, Häschen, Täubchen,
 Schlange, Igel und natürlich die Papageien.

Mach mit beim Drachenbasteln!

Die 3 kreativsten Drachen werden prämiert
 und anschließend lassen wir zusammen mit
 Maskottchen Fiete alle Drachen steigen.

www.trassenheide.de

Drachen-Basteistand
 €20 € Schutzgebühr

XXL Usedomer Strandfeuerwerk am 3. Oktober 2017



- 19:30 Uhr Karlshagen
- 19:40 Uhr Trassenheide
- 19:50 Uhr Zinnewitz
- 20:00 Uhr Zempin
- 20:10 Uhr Koserow
- 20:20 Uhr Kölpinsee
- 20:30 Uhr Uckeritz
- 20:40 Uhr Heringsdorf

weitere Veranstaltungen
 anlässlich des
 XXL Strandfeuerwerkes
 finden Sie unter
www.usedom.de



Mecklenburg
Vorpommern



MV hat guck.

3. Usedomer Buggytreffen im Ostseebad Trassenheide

Stranderlebnis mit geländigen Mobilien findet am letzten September Wochenende statt

Organisator Steffan Brandenburg freut sich auf die 3. Auflage des Usedomer Buggytreffens am 30.09.2017 und präsentiert somit erneut dieses außergewöhnliche Event am Trassenheider Ostseestrand.

Im Jahr 2016 zeigten sich 23 völlig individuelle Fahrzeuge beim Buggytreffen, in diesem Jahr werden ca. 25 Buggyfahrer mit ihren Fahrzeugen erwartet. Die Fahrer reisen mit ihren Buggys, anlässlich des Events aus ganz Deutschland an und legen vereinzelt mehr als 1.000 km hinter sich, um Teil des Strandevents zu werden.

Wenn alle Fahrzeuge am Hauptstrand ihren Platz um 09:00 Uhr eingenommen haben, können Gespräche zu den Details der liebevoll, teils eigenständig zusammenmontierten Fahrzeuge geführt werden, bevor es an den abgesperrten Strandbereich zwischen 9 I bis 9 J geht, an dem die Buggys den Ostseestrand einmal aufwirbeln und die Fahrweise der Mobile präsentieren können.

Die Gäste haben die Möglichkeit von der Ausfahrt sowie auch während der gesamten Veranstaltung Erinnerungsfotos oder kleine Videos zu machen. Der Veranstalter Steffan Brandenburg erinnert sich gerne an die Erlebnisse der Strandfahrt vom letzten Jahr zurück, wie der Wind ihm um die Ohren blies und die Wellen der Ostsee direkt daneben plätscherten.

„Ab 12 Uhr stellen sich die Fahrzeughalter am 30.09.2017 mit ihren Buggys noch einmal am Hauptstrand sowie ausgewählte Modelle in der Promenade aufgereiht auf und die Teilnehmer präsentieren ihre außergewöhnlichen Prunkstücke“ so Veranstalter Steffan Brandenburg, bevor sich die Buggys zu einer Insel-Erkundungstour auf machen.

Wer gerne noch am 3. Usedomer Buggytreffen teilnehmen möchte, setzt sich bitte direkt mit dem Veranstalter in Verbindung.

Kompakte Veranstaltungsinfos:

Wo: Ostseebad Trassenheide,
Strandvorplatz
Wann: 30.09.2017, 09:00 Uhr / 12:00 Uhr
Veranstalter: Steffan Brandenburg
Info-Mailadresse: steffan.brandenburg@gmx.de
Teilnahme: kostenfrei



Jetzt mitmachen!

Das erfolgreiche und sehr begehrte Trassenheider Online-Weihnachtsgewinnspiel jährt sich nun bereits zum dritten Mal! Verpassen Sie nicht Ihre Chance und werden jetzt Partner beim Online-Weihnachtsgewinnspiel 2017!

Sicherlich haben auch Sie im letzten Jahr mit Spannung unser **Online-Weihnachtsgewinnspiel** verfolgt. Diese Aktion ist inselweit einzigartig und so werden wir auch in diesem Jahr daran anknüpfen,

potentiellen sowie bestehenden Gästen unser Ostseebad Trassenheide mit seinem vielfältigen touristischen Angebot nahe zu legen. So möchten wir Trassenheide, während der Urlaubsplanung in den Wintermonaten, ins Gedächtnis rufen.

Das Online-Weihnachtsgewinnspiel startet am 27. November 2017 und endet am 26. Dezember 2017, wobei Teilnehmer wöchentlich drei Fragen rund um Trassenheide beantworten. An jedem Adventswochenende und am 2. Weihnachtsfeiertag findet jeweils eine Gewinnziehung statt. Hierfür sind wir auf der Suche nach attraktiven Preisen, welche bei den Gewinnspielteilnehmern die Begeisterung für unser Ostseebad Trassenheide entfachen bzw. bestärken.

Werden auch Sie unserer Partner, indem Sie hierfür einen Gewinn zur Verfügung stellen. Im Gegenzug kommen Sie in den Genuss der multiplikativen Medienpräsenz auf trassenheide.de, Facebook sowie Google+! Zusätzlich werden Sie auf der Landingpage des Gewinnspiels per Logo und Link integriert.

Mehr Informationen und Daten vom letzten Jahr finden Sie unter: <https://www.trassenheide.de/de/service-auskunft/b2b>

Anmeldungen richten Sie bitte bis **Mittwoch, den 04.10.2017** an Frau Lisa Brose: l.brose@trassenheide.de, Tel.: 038371 20928, Fax: 038371 20913.

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zusammenarbeit!

Mit herzlichen Grüßen,

Mario Aldehoff
Kurdirektor

„Entdeckungen - Mein Blick auf die Dinge“

Acryl- & Ölbilder Ausstellung gastiert in Trassenheide

In der Zeit vom 11.09. - 31.12.2017 ist die vielfältige Ausstellung „Entdeckungen - Mein Blick auf die Dinge“ von Regina Schmitz-Raudies aus Neuss (Nordrhein-Westfalen) im „Haus des Gastes“ Trassenheide zu bestaunen.

Das gestalterische Spektrum der Künstlerin erstreckt sich von filigranen Tuschezeichnungen über detailverliebte Aquarelle bis hin zu großzügig farbintensiven Acryl- und Ölgemälden. „Die Vielfalt der Formen und Farben finden wir nicht nur im Großen, sondern auch im Detail, das unserer Aufmerksamkeit im Alltag oft entgeht.“

Was passiert, wenn wir uns die Zeit nehmen, um Blick und Geist für das Schöne zu öffnen und neue Welten zu entdecken...“ - so beschreibt Frau Schmitz-Raudies ihre Bilder, welche Sie vorzugsweise in Acryl und/oder Öl realisiert. „Es fasziniert mich, Dingen gestalterisch auf den Grund zu gehen, Welten auch im kleinsten Detailausschnitt zu erkennen. So inspirieren mich ein Blatt, ein Stück Baumrinde oder ein Schneckenhaus in ihrer Komplexität aus Farben, Formen und Flächen ebenso zu einem Motiv wie ein ganzes Landschaftspanorama.“

Frau Schmitz-Raudies lebt und arbeitet seit 1962 in Neuss, trat im Jahr 2007 als Künstlerin dem Initiativkreis Neuss Nordstadt bei und zählt seit 2014 zu den Gründungsmitgliedern der InKunst - Neuss Künstlergruppe.

Kompakte Veranstaltungsinfos:

Wo? „Haus des Gastes“ Trassenheide,
Strandstraße 36
Wann? 11.09. - 31.12.2017
Uhrzeit? Innerhalb der Öffnungszeiten
Veranstalter: Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“, Strandstraße 36,
17449 Trassenheide,
Infos unter: Tel. 038371 20928,
Mail: veranstaltung@trassenheide.de

Trassenheide auf Usedom als Location für Sommerfeeling-Musikvideo

Newcomer Fabian Wegerer drehte Video zur Single „Meerweh“

Urlaubsommergefühl und ein Song, das muss zusammenpassen, um die Emotionen an den Zuschauer zu transportieren. Als Drehort wurde das Ostseebad Trassenheide gewählt und in Kombination mit den auszugswiese genannten Textzeilen „Ich fühle schon den Rückenwind, lauf der Sonne nach und folg ihr blind, komm da an wo die Gedanken sind, ich kann endlich wieder Meer sehn.“ ist das Potenzial des Gesamtpaketes gegeben.

Der 20-jährige Österreicher Fabian Wegerer hat am 18.08.2017 die Single „Meerweh“, im SONY Vertrieb veröffentlicht und parallel erscheint das Musikvideo. Schon in den ersten 4 Tagen schauten sich mehrere zehntausende Fans, den Ohrwurm verdächtigen Hit, „Meerweh“ auf den Social Media Kanälen an. Die Kommentare zum Video, sprechen eine klare Sprache: „Sehr, sehr cooles Video! Und natürlich cooler Song“. Die Musik von Fabian Wegerer bewegt sich im Popbereich, mit elektronischen Einflüssen wie Trap oder Deep-House. Regisseur des Musikclips ist Sebastian Czichon, der bereits für Borussia Dortmund, Marco Reus, sowie mit Models wie Rebecca Mir oder Lena Gercke arbeitete. Sowohl Regisseur als auch der Teeniestar sind während des Aufenthaltes im Ostseebad richtige Trassenheidefans geworden.

„Hier ist es schöner als in Italien“ zog Fabian am Ende des Drehs sein Fazit. „Es war uns eine Ehre, dass Trassenheide als Drehort ausgewählt wurde. Als ich mich zu der Idee vor einem Vierteljahr austauschte und den Song hörte, war mich klar, Trassenheide ist der richtige Ort, um die Stimmung über das Bild zu transportieren. Den Link vom fertigen Video erhalten, war ich voller Spannung wie das Ergebnis geworden ist und war vom Resultat begeistert. Gerade in den ersten Sekunden - die Drohnenaufnahmen und die idyllische Morgenstimmung - da kommt das Meerweh auf und wir können für unser Ostseebad somit neue Marketingwerte generieren.“ berichtet die Stellvertretende Kurdirektorin Stefanie Pflock. Ausgewählte Radiostationen haben den Song

von Fabian Wegerer bereits in die Programmrotation aufgenommen. Die 2 zuvor veröffentlichten Musikvideos von Fabian haben mehrere Millionen Klicks, also wird sich der Trassenheider-Musikclip in die Welt transportieren.

Das Video „Meerweh“ von Fabian Wegerer, auf YouTube: <https://www.youtube.com/watch?v=h0yZ1esWjWE>

Verehrte Einwohner, verehrte Gäste,

Um Missverständnisse auszuräumen bzw. diese nicht erst entstehen zu lassen, möchten wir Sie heute über den Umgang mit Hunden am Strand des Ostseebades Zinnowitz informieren.

Lt. Satzung über die Strand- und Badeordnung am Ostseestrand der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz (Strand und Badeordnung) (Auszug aus der Satzung) gelten folgende Vorschriften:

§ 6 Tiere am Strand

(1) Der Aufenthalt von Hunden ist in der Zeit vom 1. April bis 31. Oktober nur an den besonders dafür gekennzeichneten Strandabschnitten gestattet (Hundestrand). Der Zugang hat nur über die direkt am Hundestrand angrenzenden Strandzugänge zu erfolgen. Eine Gefährdung oder Belästigung anderer Personen ist auszuschließen. An allen Strandabschnitten besteht grundsätzlich Leinenzwang.

(2) Ausgenommen davon sind Blinden- und Therapiehunde, Begleithunde von Behinderten sowie Diensthunde der Behörden, Hunde des Rettungsdienstes und des Katastrophenschutzes, soweit der bestimmungsgemäße Einsatz dies erfordert.

(4) Durch Tiere entstandene Verunreinigungen sind unverzüglich durch den Führer des Tieres zu beseitigen.

Der ausgewiesene Hundestrand befindet sich am Strandabgang 8 A. Dieser befindet sich in Richtung Zempin.

Wir möchten Sie darum bitten, diese Vorschriften einzuhalten. Durch ein freundliches Miteinander und gegenseitige Rücksichtnahme haben die Einwohner und Gäste des Ostseebades Zinnowitz einen schönen, erholsamen Aufenthalt am Strand.

Ihr Team der Kurverwaltung

In Karlshagen sind die Drachen los:

Das 6. Usedomer Drachenfestival trommelt am 30. September und 1. Oktober alle Drachenfans für ein drachenstarkes Programm in Karlshagen zusammen

Nicht nur kunterbunte Exemplare am Himmel, sondern auch „echte“, riesengroße und berühmte Drachen wie Tabaluga sind am Strand, auf dem Strandvorplatz und natürlich auf der Bühne des Ostseebades an diesem Wochenende unterwegs. Kleine und große Entdecker können erneut an beiden Festivaltagen mit dem kleinen neugierigen Drachen Tabaluga aus dem Rockmärchen und dem Starimitator Nr. 1 von Peter Maffay zu einer musikalischen Tour durchstarten.



Das Programm ist drachenstark und kunterbunt wie der Himmel: Viele Highlights warten am Samstag von 15:00 bis 21:30 Uhr und am Sonntag von 11:00 bis 16:45 Uhr am Strand und auf dem Strandvorplatz auf die Drachenfestivalgäste. So kann man sich erneut auf eine echte Drachenbegegnung und Zähmung der



besonderen Art freuen, leckere Drachensuppe und Drachenzähne kosten, das Ei des Drachens aus einem Labyrinth retten, zum gruseligen oder niedlichen Drachen geschminkt werden und natürlich ... Drachen steigen lassen.

Am Strand werden neben professionellen Großdrachen, kuriose Flugobjekte und hoffentlich viele, viele selbstgebastelte Drachen den Ostseehimmel in ein buntes Farbenmeer tauchen.



Wer keinen Himmelsgleiter oder Windvogel dabei hat, bastelt ihn einfach vor Ort oder baut ein feuerspeiendes Exemplar im Strandsand. Die schönsten Drachen der Lüfte und im Sand werden mit dem „Draki“, dem Usedomer Drachen-Oskar, prämiert. Zusätzlich gibt es jede Menge tolle Preise wie z.B. Kurzurlaube in Karlshagen, Gutscheine für Restaurants oder Eintrittskarten für Attraktionen im Inselnorden zu gewinnen. Mitmachen lohnt sich also!



Vom Drachenfestival nicht mehr wegzudenken: Der mit 15 m Länge, 10 m Breite, 9 m Höhe und über 30 m Kletter- und Rutschfläche der größte aufblasbare Drachen der Welt. Die Mutigen unter den Kids lieben es, ihm auf dem Strandvorplatz „seinen Buckel“ herunterzurutschen und mitten in seinem Maul zu landen.

Zum krönenden Abschluss wartet am Sonntag noch ein Highlight am Himmel auf die Besucher: Um 16.30 Uhr starten erneut 1.000 Helium-Ballons ausgestattet mit Postkarten in den Himmel. Sendet ein Finder die Karte „aus der Ferne“ zurück auf die Insel, winkt für den Absender der am weitesten entfernten zurück gesandten Postkarte ein toller Gewinn: ein Kurzurlaub für die ganze Familie in Karlshagen. Unter allen Absendern wird zusätzlich ein Karlshagen-Überraschungspaket verlost.



2016 gab es einen „Kurswechsel“ der Ballons des Weitflug-Wettbewerbes. Die Gewinnerkarte mit einer Flugstrecke von satten 578 km erreichte die Touristinfo aus Nybro in Schweden von Marie Jönsson - das gab es noch nie. Mit der Rücksendung ihrer gefundenen Karte verhilft sie Clemens Ertel aus Dresden zu einem Familienkurzurlaub im Ostseebad Karlshagen bei Familie Jörnitz.

2015 stand der Wind für die Ballons auf „Nordwest“ und trug sie über die Ostsee gen Ausland in Richtung Polen. Die Gewinnerkarte flog bis nach Rumia, das sich 300 km Luftlinie von Karlshagen im Inselnorden an der polnischen Ostseeküste entfernt befindet.

6.

Usedomer Drachen Festival

30.09. – 01.10.

Ostseebad
Karlshagen

PROGRAMM-HIGHLIGHTS

- ♥ Erlebt Ausschnitte aus Peter Maffays Musical „Tabaluga“.
- ♥ Seid bei einer Drachenzähmung der besonderen Art dabei.
- ♥ Macht Schnappschüsse mit einem überdimensionalen gruseligen Drachen.
- ♥ Rettet das Ei des Drachens aus dem Labyrinth.
- ♥ Besteigt den RIESENDRACHEN und wagt euch auf die Megarutsche.
- ♥ Bestaunt professionelle Großdrachen am Ostseehimmel und lasst eure eigenen (evtl. vor Ort gebastelten) Drachen steigen.
- ♥ Holt Euch „Draki“, den Usedomer Drachen-Oskar, bei den Drachenwettbewerben.
- ♥ Macht beim Ballon-Weitflugwettbewerb am Sonntag um 15 Uhr mit – Karte ausfüllen, anbringen und los geht's.
- ♥ Probiert leckere Drachensuppe, Drachenzähne, Drachenschwänze oder kostet Drachenblut.

WO?
Am Ostseestrand, auf der Konzertmuschel und auf dem Strandvorplatz.

WANN?
Sa 15.00 – 21.30 Uhr
So 11.00 – 16.45 Uhr

INFOS & PROGRAMM:
www.karlshagen.de
Tel. 038371 55490

INSEL
USEDOM

OSTSEE-ZERTUNG
Mittelmeer- und Ostseebäder

Fischhafen

Ostseebad

Dünencamp

Druckfrisch:

Der neue Karlshagen-Kalender ist da!

Mit dem im September erschienenen Wandkalender lässt sich „ein Stück Karlshagen“ im A4-Format ganz einfach mit nach Hause nehmen oder verschenken. Der Kalender ist in einer Auflage von 300 Exemplaren erschienen und ab sofort für 4,50 EUR in der Touristinfo Karlshagen erhältlich. Vermieter erhalten den Wandkalender z.B. als Aufmerksamkeit für Ihre Stammgäste oder als „Hingucker“ für Ihre Ferienwohnung zum Sonderpreis von 3,00 Euro. Vielleicht helfen die 13 „Sehnsuchtsmotive“ unseren Gästen auch dabei, die Zeit bis zum nächsten Urlaub an der Ostsee ein wenig leichter zu überstehen.





Veranstaltungstipps bis Ende Oktober 2017



- Mi., 27.09.** 19:00 Historischer Vortrag „Karlshagen im Wandel der Zeit“ - Auf den Spuren der Geschichte des ehemaligen Fischerdorfes mit Dieter Frenzel. Eintritt mit KK: 1 EUR, ohne KK: 2 EUR, „Haus des Gastes“
- Do., 28.09.** 19:00 Peter Fröhlich liest aus seinem Buch „Spaziergänge“ mit Beschreibungen von ganz natürlichen und aufmerksamen Beobachtungen im Besonderen: Nachdenkliche Geschichten und Begebenheiten im Verlauf der Jahreszeiten, Eintritt mit KK: 1 EUR, ohne KK: 2 EUR, „Haus des Gastes“
- Fr., 29.09.** 10:00 Geführte Radtour nach Peenemünde entlang urwüchsiger Natur, Salzwieseninseln und Ruinen der einstigen Heeresversuchsanstalt. Tourguide: Klaus Plötz, Streckenlänge ca. 16 km/4,5 Std., mind. 5 Pers., max. 20 Pers., Teilnahme mit KK: 7 EUR, ohne KK: 10 EUR, Abfahrt und Anmeldung: „Haus des Gastes“/038371 55490
17:00 Film: Usedom mit Swinemünde, Wolgast und Freest - Entdecken Sie die Insel von Süd nach Nord und aus der Luft in einer interessanten Dokumentation, Eintritt: 2 EUR, „Haus des Gastes“

6. USEDOMER DRACHENFESTIVAL

- Sa., 30.09.** In Karlshagen sind die Drachen los ... Ein bunter Himmel voller Drachen und zu zählende Exemplare in der Drachenburg, der größte aufblasbare Drachen der Welt, dem die Kids den Buckel herunterrutschen können, „Tabaluga“ auf der Bühne, jede Menge Mitmachaktionen für Drachenfans, ein Helium-Ballonstart u. v. m. stehen auf dem drachenstarken Programm! Ausführliches Programm siehe separater Artikel im Amtsblatt oder unter www.usedomer-drachenfestival.de
- So., 01.10.**

- Mo., 02.10.** 10:00 - 13:00 Ölmalkurs für jedermann: „Ostseebilder in Öl“, keine Vorkenntnisse erforderlich, 54 EUR inkl. Materialien (Bildgröße ca. 40x40cm), ohne KK: 59 EUR; begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung Bob Ross: 0173 381 9343, „Haus des Gastes“
19:30 **Medizynischer Satiregipfel:** „Satirischer Arzt trifft satirischen Patienten“ - kabarettistische Doppellesung mit dem Cottbusser Arzt Dr. Jörg Vogel u. d. Leipziger Autor U. S. Levin, „Haus des Gastes“, Eintritt mit KK: 11 EUR, ohne KK: 13 EUR

- Di., 03.10.** 19:30 **XXI-USEDOMER STRANDFEUERWERK:** Die Insel des Lichts startet erneut ein „Feuerwerkdomino“ entlang der Küste. In den Seebädern gibt es an diesem Abend von Nord nach Süd 10-minütige Höhenfeuerwerke. Gestartet wird 19.30 Uhr in Karlshagen, das Finale findet um 20.40 Uhr in Heringsdorf statt. Setzen Sie selbst ein

- Do., 05.10.** 15:00 - 17:00 Maritimes Malen unter freiem Himmel direkt am Yachthafen für Groß & Klein unter Anleitung d. Karlshagener Malgruppe inselpinsel. Vorkenntnisse nicht erforderl., Material ist mitzubringen, Teilnahme frei, „Kleine Hafengalerie“ neben dem Büro des Hafenmeisters
19:00 **Kishon trifft Ringelnatz** - Ein überaus amüsantes Treffen der Satire-Gurus. Uwe Pfau liest und lebt die erstaunlichen und komischen Geschichten von Joachim Ringelnatz und Ephraim Kishon. Eintritt mit KK: 2 EUR, ohne KK: 3 EUR, im „Haus des Gastes“
- Fr., 06.10.** 19:00 Lutz Stückrath: „Gute Seiten, schlechte Seiten“ - Aus dem Leben eines Kabarettisten ... Ob Politik, Berufsleben, persönliche Niederlagen, Geschichte - ein Kabarettist verschont nichts und niemanden, und vereint dabei gekonnt Selbstironie, Sarkasmus und einen Funken Wahrheit, bei dem selten ein Auge trocken bleibt. Eintritt inkl. einem Getränk: 8 EUR, im „Kiek in“ Am Dünenwald

Sa., 07.10. 19:30

Das **USEDOMER MUSIKFESTIVAL zu Gast in Karlshagen:** Konzert von Bjarke Mogensen Bach aus Bornholm: Schon mit 12 Jahren versetzte der mittlerweile 32-Jährige das Publikum in Erstaunen: Damals trat er im ZDF bei Johannes B. Kerner auf und bewältigte schwerste klassische Stücke mit genauso ungezwungener Musikalität, wie er dänische Volkslieder spielte. Unbefangen wie damals gegenüber jeder Art von Musik von Bach bis Piazzolla präsentiert er sein Konzert im Rahmen des Usedomer Musikfestivals an diesem Abend. Tickets und Veranstaltung im „Haus des Gastes“
Erwachsene: 20,80 EUR; Ermäßigt (Ki./Studenten): 10,80 EUR

So., 08.10. 11:00

TIPP FÜR FAMILIEN: Begeben Sie sich auf eine spannende Entdeckungstour durch den Wald - Winfried Dinse kennt die „Weisheiten des Waldes und deren Wirkstoffe“. Erfahren Sie bei eurer Wanderschaft Erstaunliches über einheimische Bäume, Pilze, Kräuter u. v. m. Teilnahme frei, Start: Rezeption Campingplatz

Mo., 09.10.	10:00 - 13:00	Ölmalkurs für jedermann: „Ostseebilder in Öl“, keine Vorkenntnisse erforderlich., 54 EUR inkl. Materialien (Bildgröße ca. 40 x 40 cm), ohne KK: 59 EUR; begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung Bob Ross: 0173 3819343, „Haus des Gastes“		nebenbei Wissenswertes über das begehrte Souvenir der Ostsee, max. 15 Personen, Teilnahme frei, Treffpunkt: Naturschutzzentrum	
Mi., 11.10.	15:00	Film: Usedom mit Swinemünde, Wolgast und Freest - Entdecken Sie die Insel von Süd nach Nord und aus der Luft in einer interessanten Dokumentation, Eintritt: 2 EUR, „Haus des Gastes“	Mi., 18.10.	10:00	Historische Seebad-, Wald- und Küstenwanderung „Von Carlshagen nach Carlshagen“: Wandeln Sie mit Hilde Niemz auf den Spuren der Geschichte des Ostseebades. Teilnahme frei, Start am „Haus des Gastes“
Do., 12.10.	14:00	Pilzwanderung: Gehen Sie mit dem Experten Winfried Dinse auf Entdeckungstour durch den heimischen Wald und erfahren Sie Wissenswertes über Pilze und Heilkräuter, Teilnahme frei, Treffpunkt: vor der Rezeption des Campingplatzes (Zeltplatzstraße)	Do., 19.10.	19:00	Angriffsziel Peenemünde: Die alliierten Bombenangriffe 1940 - 1944: Historischer Vortrag v. Manfred Kanetzki (Förderverein HTM/Heimatverein KH), Eintritt mit KK: 1 EUR, ohne KK: 2 EUR, „Haus des Gastes“
	14:30	„Lebenswert - Erinnerungen“ Gaby Rückert, Ingo Koster und Klaus Feldmann haben gemeinsame Erlebnisse. Lieder und Stories ihrer Jugendzeit decken sich mit Erinnerungen, die man auf dem Album „Lebenswert - Zwischen Liebe und Schmerz“ von Rückert & Koster und dem Buch „Leben in der DDR“ wieder findet. Eintritt mit Kaffee & Kuchen: 15 EUR, „Kiek in“ Am Dünenwald	Fr., 20.10.	18:30	Weinabend für jedermann - Bert Redmann stellt „festliche“ Tropfen vor und erklärt „nebenbei“ u. a. einiges über die Anbaugebiete, Lagerung und das Servieren von Wein. Eintritt inkl. Verkostung: 7 EUR; max. 20 Teilnehmer, Anmeldung: 038371 55490, „Haus des Gastes“
Fr., 13.10.	10:00	Geführte Radtour nach Peenemünde entlang urwüchsiger Natur, Salzwieseninseln und Ruinen der einstigen Heeresversuchsanstalt. Tourguide: Rolf Plötz, Streckenlänge ca. 16 km/4,5 Std., max. 20 Pers., Rückfahrt indiv., Teilnahme mit KK: 7 EUR, ohne KK: 10 EUR, Abfahrt und Anmeldung: „Haus des Gastes“/038371 55490	So., 22.10.	10:00	Pilzwanderung: Gehen Sie mit dem Experten Winfried Dinse auf Entdeckungstour durch den heimischen Wald und erfahren Sie Wissenswertes über Pilze und Heilkräuter, Teilnahme frei, Treffpunkt: vor der Rezeption des Campingplatzes (Zeltplatzstraße)
So., 15.10.	19:30	„Mein Leben als ICH“ - Ein Kabarett-Abend von Uli Masuth mit Musik, ohne Gesang, politisch. Uli Masuth ist ein Meister des rabenschwarzen Humors, der die Schwächen des Gutmenschentums bloßlegt und gewaltig gegen den Strich bürsten kann. Bei Masuth lachen Sie anders: ohne Schadenfreude, ohne Reue, und - ganz wichtig - Sie lachen nachhaltiger. Tickets und Veranstaltung im „Haus des Gastes“	Mo., 23.10.	17:00	Über Bücher reden: Der Carlshagener Literaturkreis lädt alle Lesefreunde zum Büchertalk, bei dem in lockerer Runde ganz unterschiedliche Bücher vorgestellt werden. Eintritt frei, Bibliothek im „Haus des Gastes“
Mo., 16.10.	14:30	Karten mit KK: 12 EUR, ohne KK: 14 EUR „Was wir nicht haben, brauchen Sie nicht“ - Herta Koch präsentiert die unterhaltsame Geschichte des TV-Moderators Dieter Moor, der das Leben im Schweizer Idyll aufgab, um mit seiner Frau im „wildem Osten“ Brandeburgs neu anzufangen. Mit viel Witz und Wärme erzählen beide von ihrer neuen Heimat, denn: Was überall auf der Welt geht, geht hier nicht. Dafür geht hier, was sonst auf der Welt nirgends geht. Eintritt inkl. einer Tasse Tee: 3 EUR, „Haus des Gastes“	Di., 24.10.	11:00 - 15:00	Bernstein schleifen: Bearbeiten Sie unter Anleitung baltischen Rohbernstein zu einem individuellen Schmuckunikat und Ihrem ganz persönlichen Souvenir. Material vor Ort erwerbbar, max. 20 P., Anmeldung: 038371 55490, Zwei mögliche Durchgänge: 11 Uhr und 13:30 Uhr; Teilnahme: 4 EUR (Kinder ab 8 Jahre), „Haus des Gastes“
Di., 17.10.	10:00	Bernsteinsuche - Begeben Sie sich mit Thomas Reich auf die Suche nach dem „Gold des Meeres“ und erfahren Sie	Do., 26.10.	17:00	Auf Entdeckungsreise im preisgekrönten Peenetal: Ein Guide von „Abenteuer Flusslandschaft“ zeigt in einem kurzweiligen Vortrag, welche spannenden Entdeckungen vor den Toren der Insel Usedom warten. Egal ob per Solarboot, zu Fuß, per Rad oder im Paddelboot. Eintritt mit KK: 2 EUR, ohne KK: 3 EUR, „Haus des Gastes“
			Fr., 27.10.	14:00	TIPP FÜR FAMILIEN: Begeben Sie sich auf eine spannende Entdeckungstour durch den Wald Winfried Dinse kennt die „Weisheiten des Waldes und deren Wirkstoffe“. Erfährt bei eurer Wanderschaft Erstaunliches über einheimische Bäume, Pilze, Kräuter u. v. m. Eintritt frei, Start: Rezeption Campingplatz
			Mo., 30.10.	15:00	Film: Usedom mit Swinemünde, Wolgast und Freest - Entdecken Sie die Insel von Süd nach Nord und aus der Luft in einer interessanten Dokumentation, Eintritt: 2 EUR, „Haus des Gastes“

Kulturnachrichten

2. Kunterbuntes Kreidefestival in Karlshagen: Der Strandvorplatz wurde am 13. August erneut zum XXL-Kunstwerk

Unglaublich schnell füllten sich die Anmeldelisten beim 2. Karlshagener Kreidefestival ab 11:00 Uhr auf dem Strandvorplatz. Sage und schreibe 1.200 bunte Kreidemalestifte in 6 Farben wurden an die 200 Teams verteilt



(2016: 130), die sich gemeinsam an die Festivalaufgabe machten, den Strandvorplatz in ein riesiges kunterbuntes Kunstwerk zu verwandeln. Neben begeisterten Kindern aller Altersgruppen wurden Eltern und Großeltern bei dem Malwettbewerb mit kreativ. Mittendrin gab es nach dem Motto „Mach mit mach`s nach, mach`s besser“ jede Menge kleine Wettbewerbe und ein Rahmenprogramm für Kids bevor sich der Platz um 17:00 Uhr zur Siegerehrung nochmal randvoll füllte. Die künstlerische Jury bestehend aus den Karlshagener Malgruppe Inseleinseln, den Wolgaster Peenmalerinnen sowie Matthias Winkler, einem Kreidekünstler aus Berlin, hatte Mühe eine Einigung über die 10 Platzierungen aus den 200 Bildern zu finden.

Am Ende konnte sich der 12-jährige Julian Beuchel aus dem 1.100 km entfernten Eimeldingen in Baden-Württemberg an der Schweizer Grenze mit seinem Harry Potter Bild über den Tagessieg und einen Kurzurlaub bei Familie Bode in Karlshagen freuen. Platz 2 ging mit einem beeindruckenden Schmetterlingsmotiv an Papa und Tochter Fropens aus Kablo und den 3. Platz sicherten sich die Vorjahreszweiten Familie Albrecht aus Malchow, die eigens dafür angereist waren. Ein Wehmutsstropfen für diejenigen, der gut 400 mitwirkenden kleinen und großen Künstler, die nicht auf das Siegerpodest durften: Eine Urkunde gab es für alle teilnehmenden Teams und einen kunterbunten Luftballonstart in den blauen Sommerhimmel, der das 2. Kreidefestival beendete.



Der Termin für das kommende Jahr steht bereits: Am 05. August 2018 lädt Karlshagen erneut zur kunterbunten Straßenkunst und zum 3. Kreidefestival.

Veranstaltungen im Heimat- und Eisenbahnmuseum im Bahnhof Zinnowitz Beginn jeweils 19.30 Uhr

<p>Sept 2017 Referent</p> <p>Mi. 20.09. Bärbel Walter Do. 21.09. Gerald Sachs Mi. 27.09. Histor. Gesellschaft</p>	<p>Veranstaltung</p> <p>Alles über Bernstein Die Werkbahn Zinnowitz-Peenemünde Film: Terra incognita- Die Wismut AG</p>
<p>Oktober 2017</p>	
<p>Mi. 04.10. Bodo Lorenz Mi. 11.10. Ute Spohler Mi. 18.10. Bärbel Walter Mi. 25.10. Histor. Gesellschaft</p>	<p>Kirchen der Backsteingotik auf Usedom Zinnowitz, wie hast Du Dich verändert: Die Aktion Rose in Zinnowitz Film: Terra incognita- Die Wismut AG</p>

Das Museum wird ehrenamtlich betreut durch die
Historische Gesellschaft zu Seebad Zinnowitz auf Usedom e.V.



D I E O S T S E E

Sonderausstellung im Museum im Bahnhof

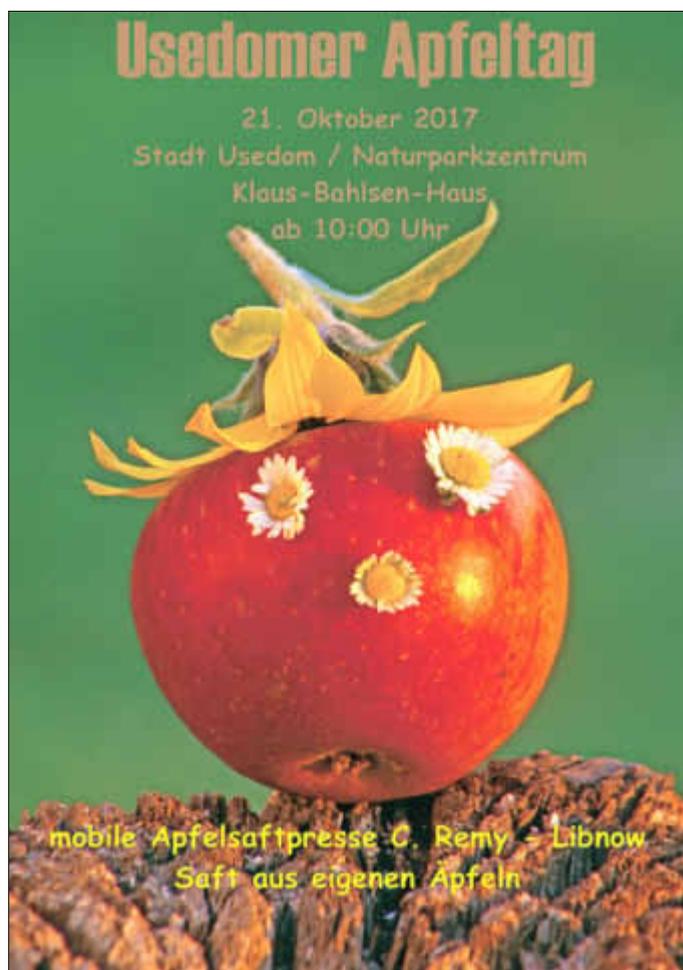


Von Tsys zum Ostseebad Zinnowitz - Ortspläne dokumentieren den Wandel

Öffnungszeiten
Mo.- Fr. 10- 17 Uhr
Sa. und So. 14-17 Uhr



Der Termin für das kommende Jahr steht bereits: Am 05. August 2018 lädt Karlshagen erneut zur kunterbunten Straßenkunst und zum 3. Kreidefestival.



Wir gratulieren

Glückwünsche für die Jubilare des Amtes Usedom-Nord im Monat Oktober 2017

Gemeinde Ostseebad Karlshagen

06.10.	Dräger, Margot	80 Jahre
07.10.	Richter, Liesbeth	85 Jahre
10.10.	Tietze, Hanne-Lore	85 Jahre
11.10.	Dr. Mothes, Elfriede	85 Jahre
13.10.	Oelke, Gertraud	80 Jahre
14.10.	Wrzeciono, Irene	75 Jahre
16.10.	Krause, Erhart	85 Jahre
19.10.	Hübner, Lothar	80 Jahre
20.10.	Lietz, Friedrich	80 Jahre
31.10.	Voigt, Gertraud	80 Jahre

Gemeinde Mölschow

19.10.	Heyden, Herbert	75 Jahre
28.10.	Gurk Eckhard Willi Friedrich	75 Jahre

Gemeinde Ostseebad Trassenheide

22.10.	Blaschke, Rudolf	80 Jahre
27.10.	Becker, Fritz	80 Jahre
27.10.	Eix, Rolf und Erika	Platinhochzeit
31.10.	Plack, Erwin	75 Jahre

Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

02.10.	Dr. Retzlaff, Klaus	80 Jahre
03.10.	Antal, Michael	75 Jahre
04.10.	Suhm, Martin	75 Jahre
06.10.	Lemke, Ursula	90 Jahre

08.10.	Kruggel, Herwig	75 Jahre
16.10.	Bloch, Siegfried	70 Jahre
17.10.	Dejde, Artur	80 Jahre
19.10.	Heyden, Willy	75 Jahre
22.10.	Vicent, Anneliese	80 Jahre
28.10.	Schumacher, Heidemarie	75 Jahre



Schul- und Kindergartennachrichten

Schüleraustausch im Schuljahr 2018/2019

Bewerbung jetzt möglich!



Wer im **Schuljahr 2018/2019** für ein halbes oder ein ganzes Schuljahr ins Ausland gehen möchte, der kann sich jetzt für einen **High School Aufenthalt** in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** oder **Neuseeland** bewerben.

Für diejenigen, die in die USA möchten, gibt es dieses Jahr etwas ganz Besonderes: wer die kompletten US-Bewerbungsunterlagen innerhalb von 6 Wochen fertiggestellt hat, erhält 50% Rabatt auf das Orientation & Sightseeing Programm in Washington, DC. Nähere Informationen gibt es auf unserer Website www.treff-sprachreisen.de.

Besonders interessant für diejenigen, die sich gerne gezielt den Ort und die Schule aussuchen möchten, sind die Aufenthalte in **Kanada**, **Australien** und **Neuseeland**. In Australien und Neuseeland, sowie in einigen Regionen Kanadas ist auch ein 3-monatiger Aufenthalt möglich. Auf der Website www.treff-sprachreisen.de kann man sich kostenlos und unverbindlich bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte lesen oder Fotos von Teilnehmern ansehen. Nach der Online-Bewerbung folgt als zweiter Schritt ein **persönliches Beratungsgespräch**.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** und **Neuseeland** sowie zu **Feriensprachreisen für Schüler** und **Sprachreisen für Erwachsene** erhalten Sie bei:

TREFF - Sprachreisen, Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen
Tel.: 07121 6966960, Fax.: 07121 6966969
E-Mail: info@treff-sprachreisen.de, www.treff-sprachreisen.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde „Stella Maris“ auf der Insel Usedom

Liebe Leser,

auch im Monat Oktober feiern wir wieder ein ganz besonderes Fest, das schon seit Jahrhunderten gefeiert wird: Erntedank. Früher eines der wichtigsten Feste im Kirchenjahr, heute fast in Vergessenheit geraten. Die meisten Menschen haben keine oder nur noch wenig Berührung mit der Landwirtschaft und die Lebensmittel werden einfach im Supermarkt gekauft. Trotzdem ist es gut, sich und auch vor allem die Kinder wenigstens einmal im Jahr daran zu erinnern, dass diese Fülle nicht selbstverständlich ist.

Lassen Sie sich von uns zu diesem besonderen Gottesdienst einladen, wir feiern diesen Gedenktag am Sonntag, den 1. Oktober 2017. In St. Otto, Zinnowitz gestaltet eine Studentengruppe den Gottesdienst.

Ihr Pfarrer Polossek

Regelmäßige Gottesdienste in den beiden Kirchen der Pfarrei wie folgt:

„St. Otto“ - Zinnowitz, Dr.-Wachsmann-Straße 29

Sonntag	11:00 Uhr
Montag	07:30 Uhr
Mittwoch	19:00 Uhr
Freitag	07:30 Uhr

„Stella Maris“ - Heringsdorf, Waldbühnenweg 6

Samstag	18:00 Uhr (Vorabendmesse)
Sonntag	09:00 Uhr
Dienstag	09:30 Uhr
Donnerstag	19:00 Uhr

Beichtgelegenheit

Mittwoch 18:30 - 19:00 Uhr

Unsere Gemeindegruppen und Veranstaltungen:

- Jeden Dienstag findet um 09:30 Uhr eine Seniorenmesse in Stella Maris - Heringsdorf statt, am 10. Oktober 2017 laden wir anschließend zum Frühstück ein. Es besteht eine Mitfahrgelegenheit aus Zinnowitz. Am Dienstag, den 31. Oktober 2017 entfällt die Seniorenmesse.
- Am Samstag, dem 07.10. wird zur Verabschiedung von Pfarrer Olaf Polossek die Heilige Messe um 16:30 Uhr in der St. Otto-Kapelle in Zinnowitz gefeiert; Anschließend Abschiedsfeier, endend mit dem gemeinsamen Abendessen.
- Der Ökumenische Frauenkreis lädt am Samstag, dem 14. Oktober 2017 zum Pilgern auf dem Usedomer Jakobsweg ein. Der Treffpunkt wird noch bekannt gegeben.
- Ebenfalls am Samstag, dem 14. Oktober 2017 findet ein Familien-Begegnungstag der Erstkommunionkinder im Dekanat in St. Otto, Zinnowitz statt. Die Kinder der Vorschule bis 6. Klasse treffen sich mit ihren Eltern am Sonntag, den 15. Oktober 2017 nach der Messe um 11:00 Uhr zum Religionsunterricht.
- Am Donnerstag, dem 19. Oktober 2017 laden Sr. Lucia und Sr. Agnes um 19:00 Uhr zum Meditativen Tanz nach St. Otto, Zinnowitz ein.
- Am Dienstag, dem 31. Oktober 2017 laden wir um 15:00 Uhr anlässlich des Reformationsjubiläums zum ökumenischen Gottesdienst und Christusfest in den Gemeindesaal nach Stella Maris, Heringsdorf ein.

Weitere Informationen, Einzelheiten und aktuelle Vermeldungen sowie Terminänderungen/-ergänzungen s. a.: www.stella-maris-usedom.de

Evangelische Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

Liebe Bewohner im Insel Norden!

„Jetzt ist die Zeit der Gnade“ Ende September fand der 3. Ökumenische Kirchentag Vorpommern in Greifswald statt. Dieser Tag war eine wirkliche Gnade, ein wahres Geschenk. Über 2000 Menschen aus Vorpommern trafen sich in der Greifswalder Innenstadt zu mehr als 40 Veranstaltungen. Ein reges Treiben an einem schönen Spätsommertag. „Jetzt ist die Zeit der Gnade“ - für alle die dabei waren, war dieses Motto spürbar. Denn JETZT - waren sie dabei nicht vorher oder später sondern JETZT. Es war die rechte/richtige ZEIT für ein Zusammensein von Christinnen und Christen unterschiedlicher Konfessionen und Herkunft. ZEIT zum Singen, Beten, Feiern, aber auch für die Diskussion, den Austausch und das gemeinsame Lernen. Und dieses alles war ein großes Geschenk, ein große GNADE. Und diese GNADE, dieses Geschenk kann sich nun ausbreiten. Jede und jeder hat etwas davon in seinen Alltag mitgenommen: Freude, Fröhlichkeit, Motivation, soviel, dass wir anderen etwas davon abgeben können und teilen. An diesem Tag haben wir die Ernte nach zwei Jahren Aussaat und Pflege eingefahren. Sie kennen das vielleicht aus Ihrem Garten, wo sie auch säen und pflegen und ernten. Als Kleingärtner können Sie das bestimmt nachempfinden das Geschenk der Ernte. Und so wollen wir Gott für seine Gnade und seine Geschenke danken, für das was wir in diesem Jahr ernten konnten. In unserer Gemeinde mit einem Festgottesdienst am 1. Oktober um 10:00 Uhr in der Zinnowitzer Kirche für die ganze Gemeinde. Vielleicht sind Sie mit dabei! (Erntegaben können am Samstagvormittag in der Kirche abgegeben werden - sie werden anschließend dem CJD für die Kitas zur Verfügung gestellt)

Einen fröhlichen Herbst wünscht Ihnen,

Ihr Cord Bollenbach

Gemeindepädagoge, Zinnowitz

Gottesdienste in der evangelischen Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

	<u>Krummin/Karlshagen Zinnowitz</u>	
24.09.	11:00	09:30
15. nach Trinitatis	Karlshagen zum Schuljahresbeginn	zum Schuljahres-Beginn
01.10.	10:00	zentraler Festgottesdienst mit Abendmahl in Zinnowitz
Erntedankfest		09:30
08.10.	11:00	
17. nach Trinitatis	Karlshagen mit Versöhnungsgebet	
15.10.	11:00	09:30
18. nach Trinitatis	Krummin	
22.10.	11:00	09:30
19. nach Trinitatis	Karlshagen mit Versöhnungsgebet	
29.10.	11:00	09:30
20. nach Trinitatis	Krummin Gemeinde-raum mit Abendmahl	Goldene Konfirmation
31.10.		10:00
Reformationstag		zentraler Festgottesdienst mit Abendmahl in Zinnowitz
Offene Kirche		
Krummin:	täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr (ganzjährig)	
Zinnowitz:	Kirchenführung Di., 11:11 Uhr	

Erntedankfest in Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

In diesem Jahr wollen wir das Erntedankfest gemeinsam feiern und zwar mit einem Festgottesdienst mit Abendmahl in der Zinnowitzer Kirche um 10:00 Uhr. Wir freuen uns sehr über Ihre Erntegaben. Bitte geben Sie diese am Samstagvormittag in der Zeit von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr ab, so dass unsere Kirche schön geschmückt werden kann.

Reformationsfest am 31. Oktober

In diesem Jahr ist der Gedenktag zum 500. Jahrestag des Thesenanschlag von Martin Luther, an der Schloßkirche in Wittenberg. Auch wir in Krummin-Karlshagen-Zinnowitz wollen an diesem Tag Gottesdienst feiern und zwar um 10:00 Uhr in Zinnowitz. Am Nachmittag wird es um 15:17 Uhr eine Veranstaltung in Heringsdorf geben, zu der wir auch rechtherzlich einladen.

Feiern Sie mit uns das Reformationsfest auf der Insel Usedom!

Regelmäßige Angebote für Jung und Alt:**Nähgruppe in Karlshagen**

Bei Interesse: Kontakt: Nicole Pazer, Tel.: 038371 21794.

Flötengruppen für Anfänger (nicht im Oktober ab 7./9. November)

dienstags 15:15 - 15:45 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz
donnerstags 16:15 - 16:45 Uhr Kirche Karlshagen

Christenlehre (nicht im Oktober ab 7./9. November)

dienstags 15:45 - 16:30 Uhr (1. - 6. Klasse) im Pfarrhaus Zinnowitz
donnerstags 15:30 - 16:15 Uhr (1. - 6. Klasse) im Turmzimmer Karlshagen

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

Konfirmandenunterricht

Beginn: 23. September 9:30 - 12:30 im Pfarrhaus Zinnowitz

4. November 09:30 - 12:30 in der Kirche Karlshagen

Gesellschafts - Spiele - Abend

Einmal im Monat freitags in den Gemeinderaum im Pfarrhaus Zinnowitz 19:00 Uhr. Gespielt wird ca. 2 Stunden Altbekanntes und Neues. Die nächsten Termine sind: 22.09. + 27.10. Zinnowitz; 04.11. (Kirche Karlshagen)

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

Ökumenische Sportgruppe

montags: 19:30 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz
Kontakt: Evelyn Reuschel, Tel. 038377 42421

Frauengesprächskreis

Kontakt: Ilse Herbst, Tel.: 038377 41331.
26.09. 19:30 Pfarrhaus Zinnowitz Filmabend
07.11. 19:30 Pfarrhaus Zinnowitz Frauen gestalten Reformation
28.11. 19:00 Pfarrhaus Zinnowitz Bastelabend zum Advent
05.12. 19:30 Herr hilf mir - Vertrauen

Kirchenchor Krummin-Karlshagen-Zinnowitz:

donnerstags 19:00 - 20:30 Uhr, Gemeinderaum Krummin
Leitung: Clemens Kolkwitz

Frauenhilfe

donnerstags: 14:00 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz, der nächste Termin: 19.10.2017

Kontakt: Marianne Wiese, Tel. 038377 41928

Wochenschluss-Andacht im Haus Sorgenfrei.

freitags 15:15 im Begegnungszentrum im Haus Sorgenfrei

Besuchskreis:

Kontakt: Christa Heinke, Tel. 038377 42045

Weitere Veranstaltungen und alle Termine finden Sie auch auf unseren Plakaten und auf unserer Homepage: kirche-auf-usedom.de

Lassen Sie sich einladen, gestalten Sie mit! Eine lebendige Gemeinde lebt von Menschen, die mit offenen Augen unterwegs sind und mitmachen, vielleicht lassen auch Sie sich einladen.

Es grüßen Sie herzlich

Christa Heinke
Pfarrerin

Cord Bollenbach
Gemeindepädagoge

Kontakt:

Bergstraße 12, 17454 Zinnowitz, 038377 42045
zinnowitz@pek.de; www.kirche-auf-usedom.de

„Jehovas Zeugen“ Versammlung Zinnowitz

laden im Oktober zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein

Sonntag, den 08.10.2017

„Gott verherrlichen, mit allem, was wir haben“

Sonntag, den 15.10.2017

„Was wird durch die Heilung der Nationen erreicht?“

Sonntag, den 22.10.2017

„Der Gerichtstag - Ein Anlass zur Furcht oder zur Hoffnung?“

Sonntag, den 29.10.2017

„Sei wählerisch in deinem Umgang“

Die Veranstaltung findet jeweils um 9:30 Uhr in Zinnowitz, Möskenweg 19 statt.

Eintritt frei. Keine Kollekte.

Vereine und Verbände**Unsere Angebote Jugendclub/Zinnowitz vom 03.10. bis 28.10.2017**

03.10.2017 09:30 Uhr

Treff Promenade Zinnowitz (Stand zum Tag der Vereine)



04.10.2017 15:00 Uhr

Berufliche Belange

05.10.2017 15:00 Uhr

Jugendsammlung

06.10.2017 14:00 Uhr

gesunde Ernährung - Heute Fisch

mit Dillsauce und Gurkensalat

07.10.2017 14:00 Uhr

Jugendsammlung

10.10.2017 15:00 Uhr

Pflegearbeiten auf unserem Gelände

11.10.2017 15:00 Uhr

Berufliche Angelegenheiten

12.10.2017 14:00 Uhr

Backen - heute Brombeerkuchen mit Streuseln

14.10.2017 14:00 Uhr

Jugendsammlung

18.10.2017 15:00 Uhr

Berufliche Belange

19.10.2017 14:00 Uhr

Aus Alt mach Neu - Taschen aufgeppt

21.10.2017 16:00 Uhr

Tischtennisturnier

24.10.2017 16:00 Uhr

Wir backen Brot mit verschiedenen Aufstrichen

25.10.2017 15:00 Uhr

Berufliche Angelegenheiten

26.10.2017 14:00 Uhr

Wir fertigen coole Armbänder

27.10.2017 17:00 Uhr

Billiardturnier im Club

28.10.2017 16:00 Uhr

Gesprächsrunde zu aktuellen Themen

Unsere Gewinner im Dartsturnier waren:

1. Platz: Eileen Z.
2. Platz: Justin Z.
3. Platz: Svetlana B.

Volkssolidarität Greifswald - Ostvorpommern e. V.

Begegnungsstätte: Zinnowitz Klönhus
Adresse: Neue Strandstraße 43
Telefon: 038377 399792

**Veranstaltungsplan Oktober 2017**

(Änderungen vorbehalten)

Datum	Tag	Uhrzeit	Veranstaltung
02.10.	Montag	09:00	Ab in die Natur - mit anschließendem Mittagsimbiss**!
		14:00	Chorprobe
03.10.	Dienstag		Tag der deutschen Einheit
04.10.	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule

		10:00	Wir begrüßen den goldenen Herbst. Geselliges Beisammensein bei einer Tasse Kaffee, Überraschungen und Bratwurst vom Grill. <i>Für VS-Mitglieder 4,00 EUR Anmeldungen bitte bis zum 02.10.2017!</i>
05.10.	Donnerstag	14:00 12:00	Seniorentanz Wir kochen gemeinsam: Weißkohl-Eintopf mit Wiener**
06.10.	Freitag	13:00 13:30	Handarbeit + Kreativkurs Rommé-Turnier
07.10.	Samstag	15:00 - 18:00	„Die perfekte Kommunikation“-Seminar mit Frau Falk
09.10.	Montag	09:00 - 13:00	„Die perfekte Kommunikation“-Seminar mit Frau Falk <i>Seminar-Gebühr pro Teilnehmer und Tag 20,00 EUR Anmeldungen bitte bis zum 04.10.2017!</i>
10.10.	Dienstag	09:00 14:00 12:00	Ab in die Natur - mit anschließendem Mittagsimbiss** Chorprobe Wir kochen gemeinsam: Leibgericht des Monats **
11.10.	Mittwoch	13:00 13:30 09:00	Handarbeit + Kreativkurs Rommérunde Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
12.10.	Donnerstag	12:00 14:00 12:00	Mieterbund Seniorentanz Wir kochen gemeinsam: Bratkartoffeln mit Spiegelei und Salat **
13.10.	Freitag	13:00 13:30 14:00	Handarbeit + Kreativkurs Skat „Tag des Geburtstagskinder“ - die Ortsgruppe lädt alle Mitglieder, die in den Monaten Juli, August oder September Geburtstag hatten, ganz herzlich zu einem geselligen Nachmittag bei Kaffee & Kuchen ein. <i>Anmeldungen bitte bis zum 10.10.2017</i>
14.10.	Samstag	14:00 - 19:30	Musikantenscheune der Volkssolidarität 2017 - Ein Potpourri aus bunter Unterhaltung mit Schlager, Blasmusik, Tanz & Leckereien <i>Busfahrt nach Torgelow, Kaffee, Kuchen, Abendimbiss & Programm Für VS-Mitglieder 29,50 EUR Für Nichtmitglieder 35,00 EUR Anmeldungen bitte bis zum 06.10.2017!</i>
16.10.	Montag	09:00	Ab in die Natur - mit anschließendem Mittagsimbiss**
17.10.	Dienstag	14:00 12:00	Chorprobe Wir kochen gemeinsam: Gulasch, Nudeln & Salat **
18.10.	Mittwoch	13:00 13:30 09:00	Handarbeit + Kreativkurs Rommérunde Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule

		14:30	Buchlesung mit Frau Herta Koch - Stefan Heym „Immer sind die Weiber weg und immer sind die Männer schuld“ <i>inkl. Kaffee & Kuchen 3,00 EUR Anmeldungen bitte bis zum 16.10.2017!</i>
19.10.	Donnerstag	10:00 12:00	Siggi's Bastelstube - Kreativkurs KOSTENFEI für VS-Mitglieder Wir kochen gemeinsam: Gefüllte Paprikaschote mit Reis ** Handarbeit + Kreativkurs
20.10.	Freitag	13:00 13:30 13:30	Rommé-Turnier Kegeln außer Haus
23.10.	Montag	10:00 - 14:00 09:00	Unsere Tür steht für ein Plauderstündchen offen. Ab in die Natur - mit anschließendem Mittagsimbiss**! Chorprobe
24.10.	Dienstag	14:00 12:00	Wir kochen gemeinsam: Kasseler Kotelett, Kart. & Sauerkraut ** Handarbeit + Kreativkurs
25.10.	Mittwoch	13:00 13:30 09:00	Rommérunde Bewegungssport
26.10.	Donnerstag	12:00 14:00 12:00	Mieterbund nach Bedarf Seniorentanz Wir kochen gemeinsam: Linseneintopf **
27.10.	Freitag	13:00	Handarbeit + Kreativkurs
30.10.	Montag	16:00 10:00	„Parkinson“ Selbsthilfegruppe Skat Vorstandssitzung der Ortsgruppe Reformationstag
31.10.	Dienstag		

** Unkostenbeitrag auf Nachfrage

Kurzfristige Änderungen vorbehalten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unser Spruch des Monats:
„Glück ist wie ein bunter Drachen, der im Herbst hoch in die Lüfte steigt“



Ein dickes „Dankeschön!“ an alle fleißigen Geld - Spender für die Hanse-Tour Sonnenschein 2017!



Der FSV Karlshagen e.V. möchte sich bei allen Menschen herzlich bedanken, die unser „Sonnenschein-Spendenschwein“ im Jahresverlauf 2017 gefüttert haben!
Wie geplant ging die gesamte Summe auf Reisen zur Hanse-Tour Sonnenschein. Diese Benefiz-Radtour wird organisiert vom Förderverein „Hanse-Tour Sonnenschein e.V.“ und sammelt auf der Fahrt Spenden, um Projekte für krebs- und chronisch kranke Kinder zu unterstützen oder/ und in die Wege zu leiten. Die an der Tour teilnehmenden Vereinsmitglieder nutzten den Tour-Haltepunkt Greifswald, um die Spende offiziell zu übergeben. Im Bauch unseres „Sonnenschein-Spendenschweins“ befanden sich **888,00 Euro**.
Eine beeindruckende Summe für einen absolut wichtigen Zweck!

Tour-Telegramm: 190 Radfahrer mit einem Konvoi an Helferfahrzeugen für einen guten Zweck unterwegs/**520** Radfahr-Kilometer an 4 Tagen = gesamt Sattelzeit 25 h: 16 min/**25** Halte- Punkte der Tour = Ortschaften in denen die Tour-Teilnehmer herzlich empfangen wurden; für uns/ mit uns gesungen und getanzt wurde; wir mit unter Applaus und Jubel übergebenen Spendenschecks wieder verließen/**3** kurze Nächte in der Turnhalle und emotionale-schöne Abende in der Marine Technik Schule Parow = hervorragender Gastgeber / **viele** Staus verursacht; war im Radio zu hören/**1** herzlicher Empfang mit Gänsehaut-Feeling in Rostock; lange Umarmungen unter den Tour-Teilnehmern beim Abschied/ Ungefähr: **100-tausend Euro** Spendengelder eingefahren; genaues Ergebnis kommt später.



2018 möchte der FSV Karlshagen e. V. diese Aktion wieder unterstützen und auch wieder mitfahren /das Füttern unseres „Sonnenschein Spendenschweins“ ist ab sofort wieder erlaubt.



W. Hofmann, R. Sachwitz, S.Mahnke

Unser Segellager 2017

Am Samstag, dem 19.08.2017 war es wieder so weit. Unser alljährliches Segellager konnte beginnen als gegen 10:00 Uhr die ersten der insgesamt 30 Kinder und 15 Betreuer auf dem Vereinsgelände des MRV eintrafen. Ab da an hieß es insgesamt 8 Tage zusammen Zelten und bei einander sein. Das erste Training erfolgte direkt am Samstag, danach von Sonntag bis Freitag zweimal täglich. Am Samstag den 26.08.2017 fand dann unser Jollenpokal statt, den wir dieses Jahr mit dem Segellager verbunden haben.

Jeden morgen wurden wir um 7:30 Uhr geweckt, pünktlich um 8:00 Uhr gab es für alle zusammen Frühstück. Dann teilten sich alle in ihre Gruppen auf. Die Optis, nochmals unterteilt in Anfänger, Medium und Fortgeschritte; die Laser, und die Zweimannjollen bestehend aus Xylon, 420er und am Anfang der Woche auch ein Cadet.

Gegen 10:30 Uhr befanden sich schließlich alle Boote auf dem Wasser, auch wenn nicht jeder wirklich Lust hatte wegen des Wetters. Es hätte wärmer sein können, dann wären wahrscheinlich auch alle motivierter gewesen bevor es aufs Wasser ging aber während des Trainings waren alle froh, dass man ihnen keine Wahl gelassen hat

und alle aufs Wasser mussten. Der Wind war die ganze Zeit, bis auf dummerweise Samstag, sehr schön. An einigen Tagen etwas zu doll aber auch das war mal ganz gut. Wir hatten meist eine Windstärke um die 4-5 manchmal auch mehr. Es wurden Kurse, Starts, Spi-Segeln, Taktik und vieles mehr geübt.

Nach dem ersten Wassertraining gab es Mittag und eine lange Mittagspause bis 14:30 Uhr, dann ging es wieder aufs Wasser.

Abends gab es um 18:30 Uhr Abendbrot und danach bis 22:00 Uhr Zeit für uns in der wir zusammen Werwolf spielten und Zeit miteinander verbrachten.

Ein Highlight war für uns alle die Ausfahrt rund Ruden am Donnerstag. Wir sind mit Vorwind (Wind von hinten) los gesegelt bis hoch zum Ruden und dann noch ein Stück auf den Bodden, haben den Ruden umrundet und sind dann zurück in Richtung Peenemünde gekreuzt, haben aber noch einen Abstecher in Freest gemacht.

Auch wenn alle am Ende des Segellagers ziemlich erschöpft waren und wir uns alle auf unser warmes trockenes Bett gefreut haben, waren wir etwas traurig uns alle wieder verabschieden zu müssen, besonders die Lychener Segler und wir freuen uns alle schon wieder auf das nächste Jahr.

4. Peenemünder Jollenpokal 2017

51 Boote dümpelten gegen 10 Uhr, eine halbe Stunde nach Eröffnung unseres Jollenpokals am Samstag, 26.08. auf dem Peenestrom vor Peenemünde. Nachdem wir in der Woche vorher während des Segellagers des Vereins täglich mit mindestens 4 Windstärken zu kämpfen hatten, war der Wind allem Anschein nach „verbraucht“, wie einige Teilnehmer scherzten. Sie nutzten die Flaute für eine willkommene Badepause.

Mit 31 Optis stellten die Jüngsten das größte Starterfeld, doch auch in den Jugendbootsklassen Far east 11, Laser 4.7 und Laser Radial traten jeweils 4 Starter an, so dass wir zusammen mit den Ixylon, 420ern und dem einsamen OK 51 Boote zählen konnten und auf ein spannendes Rennen hofften. Die Kinder und Jugendlichen aus 4 Vereinen (MRV Peenemünde, Krösliner RV, Zinnowitz YC, Lychener SC) hatten in der Woche zuvor teilweise gemeinsam trainiert. Einige Opti-Segler hatten erst in dieser Woche das Segeln erlernt.

Nach dem Mittagessen gegen 14 Uhr stellte sich dann auch ein schwacher bis mäßiger Ostwind mit einigen Winddreher ein, der uns 5 Wettfahrten erlaubte. Durch die Kurswahl (Dreieckskurs für die Optis und Up-and-Down für die Schnelleren) waren die Felder relativ getrennt voneinander, auch wenn bei den Optis an den Bahnmarken trotzdem ein mächtiges Gedränge herrschte.

Durchsetzen bei den Optis konnte sich nach spannenden Zweikämpfen Lin Weiß vom MRV Peenemünde, dicht gefolgt von Emil Freihoff (Kröslin) und Louis Colli, ebenfalls MRV Peenemünde. Alle drei werden im nächsten Jahr auf ein Jugendboot umsteigen.

Zusätzlich zur allgemeinen Wertung gab es bei den Optis eine U10-Wertung, um die nachfolgende Opti-Generation zu motivieren, hierbei ersegelte Benny Haase (SV Lychen) den ersten Platz (11. Platz Gesamtwertung), Peer Weiß (MRV Peenemünde) den zweiten und Arne Schur (Kröslin) den dritten Platz.

Schöne Zweikämpfe waren auch bei den Lasern und Far east 11 zu beobachten, wenn auch unser Gast aus Greifswald, Theresa Wierschin, souverän ihren Laser Radial spätestens an der zweiten Bahnmarke von allen anderen absetzen konnte. Zweiter im Laser Radial wurde Greta Weiß, gefolgt von Kim Nowack (Peenemünde).

Bei den Laser 4.7 konnte sich Else Schiffter knapp vor Lara Graß und Svenja Kruse den Sieg sichern. Alle drei sind im Frühjahr beim MRV Peenemünde auf diese Bootsklasse umgestiegen.

Krösliner Segler dominierten die Klasse Far east 11. Monique Windjäger gewann souverän vor Johannes Meyer und Laurenc Rothe.

Unsere Gäste aus Lychen, Moritz Weber und Jonathan Kraus, gewannen im 420er punktgleich knapp vor Niels Weiß und Melina Mähl, MRV Peenemünde. Dritte wurden Emma Graßmann und Marlene Bradtke vom DJC Berlin.

Zwei Ixylon aus Lychen waren angetreten, Steuermann Dietmar Weber gewann vor Dorothea Bradtke.

Nach dem Rennen nutzten alle die Zeit, um bei Bratwürsten, Lagerfeuer, Fassbier und Cola eine ereignisreiche Woche gemeinsam ausklingen zu lassen und Pläne für die nächste Saison zu schmieden. Alle waren sich einig, dass die gute Zusammenarbeit der Vereine die Grundlage für unsere erfolgreiche Jugendarbeit ist und weiter ausgebaut wird. Dank geht an dieser Stelle auch an alle mithelfenden Eltern und Betreuer der Segellagerwoche sowie unsere Sponsoren, die es dem Verein ermöglichen, Boote und Material für die Jugend bereitzustellen.

Greta Weiß

MRV Peenemünde

Wertungen in den Klassen:

Otimist

- 1. Platz Lin Weiß (MRV)
- 2. Platz Emil Freihoff (KRV)
- 3. Platz Louis Colli (MRV und ZYC)

Far east 11

- 1. Platz Monique Windjäger (KRV)
- 2. Johannes Meyer (KRV)
- 3. Laurenc Rothe (KRV)

Laser 4.7

- 1. Platz Else Schiffter (MRV)
- 2. Platz Lara Graß (MRV)
- 3. Platz Svenja Kruse (MRV)

Laser Radial

- 1. Platz Theresa Wierschin (ASVG)
- 2. Platz Greta Weiß (MRV)
- 3. Platz Kim Nowack (MRV)

420er

- 1. Platz Moritz- Maurice Weber und Jonathan Kraus
- 2. Platz Niels Weiß und Melina Mähl
- 3. Platz Emma Graßmann und Marlene Bradtke

Cadet

- 1. Platz Anne Schur und Jolina Schultz (KRV)

OK mini

- 1. Platz Martin Martens (MRV)

Ixylon

- 1. Platz Dietmar Weber und Susanne Hopsch (SVL)
- 2. Platz Dorothea und Thorsten Bradtke

Oktoberfest zum Peenemünder Karnevalsauftakt

Während die Münchner Wiesn am 03.10. ihren Abschluss findet, bereiten die Peenemünder Karnevalisten ihr Oktoberfest noch eifrig vor. Unter dem Motto: „In der Zwiebel ist was los - Mit Dirndl und mit Lederhos!“ eröffnet der Peenemünder CarnevalsKlub e. V. (PCK) am 04. November seine nunmehr 49. Saison. Ja, ja, zu spät für ein Oktoberfest und zu früh für die Karnevalseröffnung. Aber, Insider wissen: In Peenemünde ticken die Uhren eben anders und die Jecken des PCK sowieso.



Also wer Lust hat auf eine zünftige Fete ist herzlich eingeladen und allen anderen ist ohnehin nicht zu helfen - Tää, tää, tää! Seit Wochen laufen die Vorbereitungen für ein buntes Programm. U. a. wird es eine neue Auflage der Wiesnolympiade geben. Und unsere Jüngsten proben auch schon wieder fleißig an ihrem Programm. Im Foto seht ihr den krönenden Abschluss ihres Auftritts aus 2015. Übrigens: Wer Lust und Laune hat, künftig beim PCK mitzumachen, ist jederzeit herzlich willkommen! Sprecht uns einfach an oder sendet 'ne E-Mail. Das nunmehr schon 4. Oktoberfest startet am 04. November, 20:11 Uhr in der Peenemünder Zwiebel. Die Kartenbestellung läuft ab sofort per E-Mail: pck@pckev.de oder im Peenemünder U-Boot-Shop während der Öffnungszeiten (telefonisch: 0171 4014630). Kartenverkauf ist ab 20. Oktober, ebenfalls im U-Boot-Shop und bei Günther in der Karlshagener Waldstraße 1 d, abends ab 19:00 Uhr (telefonisch: 038371 20468). Infos auch auf www.pckev.de. Der PCK freut sich auf alle Gäste mit Feierlaune. In diesem Sinne: Peenemünde - helau! Hussassa - fass die Sau!

Heimatverein Mölschow-Bannemin-Zecherin e. V.



Auch das diesjährige Dorf- und Schlachtfest war ein großer Erfolg. Der Vorstand des Heimatvereines möchte sich auf diesem Wege bei allen freiwilligen Helfern und Sponsoren für das Gute Gelingen recht herzlich bedanken. Ein ganz großes Dankeschön an die Familie Holtz, die in diesem Jahr nicht nur das Festzelt und die gastronomische Betreuung bereitgestellt hat, sondern auch noch ein Riesenrad, ein Trampolin, eine Schießbude und für die Kleinen einen Stand zum Entenangeln. Ebenso auch ein Dankeschön an unseren Grillmeister, der zwei Schweine am Spieß an den Mann bzw. Frau gebracht hat. Weiterhin einen Dank an die Sparkasse Vorpommern für die kostenlose Bereitstellung der Hüpfburg. Ein Dankeschön gehört auch unseren Frauen, die fleißig Kuchen gebacken haben und somit zum Gelingen des Kuchenbasars beigetragen haben.



Zum Ersten Mal wurde eine Tombola im Rahmen des Dorf - und Schlachtfestes durchgeführt. Frau Meyer hat durch mühevollen Kleinarbeit die Lose und Preise vorbereitet. Das Angebot des Bogenschießens wurde vor allem von Kindern gut angenommen.



Für die kulturelle Umrahmung sorgten die Streckelberger Musikanten, der Shanty-Chor Insel Usedom, das Gesangsduo Sabine und Martin und der Kleine Stand mit Aquarellen und kleinen Kunstwerken aus Strandgut.

Am Sonntag wurde das Fest mit dem traditionellen Preisskat beendet. Es waren 29 Skatfreunde am Start. Den 1. Platz belegte der Skatfreund Nico Kammholz. Der DJ hat sich an beiden Abenden mit seiner Musik auf die Gäste eingestellt. Für die Gemeinde Bannemin-Mölschow-Zecherin und den Heimatverein waren die drei Tage im August ein gelungener Höhepunkt.

Eberhard Conrad
im Auftrag des Vorstandes

Mieterfest der Genossenschaft 2017 An der Peenemündung eG

Wie schon viele Jahre gab es auch 2017 ein Mieterfest der Wohnungsgenossenschaft.



Die Vorstandsvorsitzende der Genossenschaft Frau Grabow eröffnete um 15:00 Uhr das Fest und wünschte allen Mitgliedern, Bewohnern und Gästen gute Unterhaltung und ein paar schöne Stunden miteinander.

Leider meinte es der Wettergott nicht gut mit uns, es regnete fast den ganzen Nachmittag und jeder flüchtete ins große Partyzelt. Wir von der Volkssolidarität waren auch mit von der Partie. Wir waren mit einer Tombola, Handarbeiten, Büchern und frischem Gemüse dabei.

Für die Kinder gab es etwas zum Basteln, und jeder konnte sich sportlich betätigen. Hier war Geschicklichkeit gefragt.

Natürlich gab es auch in diesem Jahr die Hüpfburg für unsere Kinder. Leider mussten wir vorzeitig abbrechen, da der Regen zu stark war.

Die Tombola fand auch in diesem Jahr großen Anklang und schnell waren alle Lose verkauft. Leider wurden nicht alle Preise abgeholt! Vielen Dank den Sponsoren Firma Koch/Eichler, Buchladen Junge Marlis Trost und viele private Spender.

So auch mit unserem Glücksrad, hier konnte man um tolle Preise drehen, gesponsert von „Jenny Eis“ vielen Dank!

Aber das Beste für alle Gäste ist immer die Vielfalt des Kuchenbasars. Über 20 Bleche wurden gebacken und ca 2kg Kaffee liefen im „kiek in“ durch die Kaffeemaschine.



Vielen Dank allen fleißigen Helfern und Kuchenbäcker allen voran unsere älteste Bäckerin, „Elli“ mit 92 Jahren immer bereit einen Kuchen zu backen. Herzlichen Dank und bis zum nächsten Mal!

Christa Krause
Mitglied im Vorstand der Ortsgruppe der VS



Begegnungsstätte „Kiek in“



Ostseebad Karlshagen
Am Dünenwald 1

Veranstaltungsplan Oktober 2017

Mi.	04.10.	14:00 Uhr	Herbstschnitt richtig gemacht! Firma Wuttig zeigt uns den richtigen Schnitt Bitte anmelden!
Do.	05.10.	14:30 Uhr	Der Karlchenchor und der Chor aus Lassan Treffen sich zum gemeinsamen Singen
Fr.	06.10.		19:00 Uhr Lesung mit Lutz Stückrath Gute Seiten, schlechte Seiten Karten im Vorverkauf!
So.	08.10.	14:30 Uhr	Beginn Theater - Abo in Greifswald
Di.	10.10.		10:00 Uhr Fahrradcodierung mit gemeinsamen Mittagessen Anmeldung erwünscht!
Mi.	11.10.	14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/Skat
Do.	12.10.	14:30 Uhr	Lebenswärt - Erinnerungen Leben in der DDR mit Gabi Rückert Siehe Aushang
Fr.	13.10.	14:00 Uhr	Kegeln im Nordkap
Di.	17.10.	14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/Skat
Mi.	18.10.	14:30 Uhr	Bingo
Do.	19.10.	09:30 Uhr	Chorprobe
Fr.	20.10.	14:00 Uhr	Handarbeiten
Di.	24.10.	14:30 Uhr	Rommé - Meisterschaft
Mi.	25.10.	14:00 Uhr	Wanderung
Do.	26.10.	09:30 Uhr 14:30 Uhr	Chorprobe Gesellschaftsspiele/Skat
Fr.	27.10.		14:30 Uhr Bürgerhafen Greifswald Herr Bath „Digitales Testament“ Seniorenbeirat lädt ein!
montags	14:30 Uhr		Bewegung im Sitzen Fr. Hidde
montags	10:00 Uhr 15:45 Uhr		Heilgymnastik mit Fr. Krüger Osteoporose mit Frau Pohl
dienstag	09:30 Uhr		Seniorentanz
mittwoch	10:45 Uhr		Wirbelsäulengymnastik mit Raschid im Haus
mittwoch	09:00 Uhr		Chigung mit H. Kiekhefel

Information für 2018

Neujahrskonzert der VS in Berlin am 18.01.2018
Im Konzerthaus Berlin - Gendarmenmarkt, Karten incl. Busfahrt sofort erhältlich

Neujahrskonzert in Neubrandenburg am 24.01.2018
Konzertkirche bitte anmelden! Karten sind sofort erhältlich!
Änderungen möglich!

Dagmar Hidde

Der Seniorenbeirat Ostseebad Karlshagen informiert:

Auf unserer Sitzung am 13. September informierte uns der Bürgermeister, Herr Höhn, über Aufgaben und Anliegen der Gemeinde Karlshagen. Wir möchten uns dafür herzlich bedanken. Ein Anliegen möchten wir weitergeben. Es sollen noch weitere Bänke im Ort aufgestellt werden. Wer also einen Vorschlag hat, bitte mitteilen.

Der Seniorenbeirat hat vorgeschlagen, in der Strandstraße noch Bänke aufzustellen.

In der Seniorenwoche 2016 und 2017 haben wir, gemeinsam mit der Ortsgruppe der Volkssolidarität, Frau Dagmar Hidde, Informationsveranstaltungen zu den Themen Vorsorge und Patientenverfügung organisiert.

Am 06.09.2017 informierten Frau Biedenweg und Frau Groth ebenfalls zu diesem Thema. Es war eine interessante und informative Veranstaltung, die mehr als 40 Personen besuchten. Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Referentinnen.

Dieser Komplex wird mit zwei weiteren Veranstaltungen dann abgeschlossen.

Am **28.09.17** um 14:30 Uhr im „kiek in“ informiert die Sparkasse zu Anforderungen beim Umgang mit Konten im Falle der Vorsorge. Ein weiterer Vortrag findet am **27.10.17** um 14:30 Uhr in der Begegnungsstätte

„kiek in“ zum Thema „Digitales Testament“ statt.

Bitte beachten Sie dazu die Informationen und Aushänge der Begegnungsstätte.

Bitte folgende Terminänderung beachten:

Die Polizei wird eine Fahrradcodierung mit einem Sicherheitscheck am **10.10.2017** um 10:00 Uhr an der Begegnungsstätte durchführen. Es ist eine Anmeldung erforderlich. Beachten Sie darum bitte die Aushänge in der Begegnungsstätte „kiek in“.

Seniorenbeirat Ostseebad Karlshagen 18.09.2017
Horst Lewerenz

Aktionsprogramm für Kinder und Erwachsene an den Ständen der Vereine. Gastronomische Versorgung durch die Vereine.

06.10. - 07.10.17 Feenfeuer

Lichtkunst trifft Dichtkunst an der Strandpromenade

Feenfeuer vereint faszinierende Lichtspiele, zusammen mit traditioneller Gedichtkunst in einem Event.

- kulinarische Vielfalt
- faszinierende Lichtkunst
- unterhaltsame Poesie
- musikalische Highlights

18:00 - 23:00 Uhr
Gastro ab 14:00 Uhr

27.10. - 29.10.2017 Herbstzauber

Programm in der Konzertmuschel

Freitag, 27.10.2017

- | | |
|-------------------|--|
| 11:00 - 13:00 Uhr | „Duo Anonym“ Die deutsche Schlagerparade |
| 15:00 - 16:30 Uhr | Band „48 Stunden“ Deutsche Popmusik. Es erklingen Songs vom Leben und Lieben - |
| 19:00 - 21:00 Uhr | „Starfucker“ a Tribute to the „rolling stones“ |

Samstag, 28.10.2017

- | | |
|-------------------|--|
| 11:00 - 13:00 Uhr | Trio „Maik and friends“ Eine musikalische Zeitreise der 50er-, 60er- und 70er-Jahre bis hin zu modernen Arrangements. |
| 15:00 - 17:00 Uhr | Duo „Twinzz“ 2 Musikerinnen, die Pop-, Chillout-, Bossa Nova, Saxobeat, Smooth Jazz, Oldies, aktuelle Hits und Partymusik spielen. |
| 18:00 - 21:00 Uhr | „Viererei-Band“ Partyband |

Sonntag, 29.10.2017

- | | |
|-------------------|---|
| 11:00 - 12:00 Uhr | „Grillina und die Ameise“ Kinderprogramm |
| 15:00 - 16:30 Uhr | Usedomer Shantychor Seemannslieder, Shantys |

Änderungen vorbehalten.

Nach Redaktionsschluss eingegangen

XVI. Tag der Vereine am 03.10.2017, längste Lampionkette

Konzertmuschel:

Bühnenprogramm

- | | |
|-------------------|-----------------------------------|
| 11:00 Uhr | Eröffnung durch den Bürgermeister |
| danach | Programm |
| 12:00 Uhr | Konzert mit Arno Zillmer und Band |
| 14:00 Uhr | Konzert mit Rob und Franky |
| anschließend | Programm des „CCZ“ |
| 17:00 - 18:30 Uhr | Party mit der Gruppe „Ohrwurm“ |
| 19:50 Uhr | XXL-Höhenfeuerwerk |
| 20:00 - 22:30 Uhr | Party mit der Gruppe „Ohrwurm“ |

Infos zur Lampionkette

Lampions erhalten Sie an den ausgewiesenen Ständen der Vereine
Ein Lampion kostet 2,50 EUR.

An der Promenade-Haupteingang:

- | | |
|--------------|---|
| ab 19:00 Uhr | Platzkonzert der teilnehmenden Fanfarenzüge |
| anschließend | Lampionumzug zum Strand |

Strand:

- | | |
|-------------------|--|
| 19:40 Uhr | Aufstellen der Lampionkette am Strand Leuchtfigurenparade, |
| 19:50 - 20:00 Uhr | XXL- Höhenfeuerwerk am Strand |
| 20:00 - 22:30 Uhr | Tanzparty mit der Gruppe „Ohrwurm“ Musikpavillon |

Änderungen vorbehalten!